

AMTSBLATT

FÜR DAS AMT BRITZ-CHORIN-ODERBERG



AMTLICHER TEIL

Inhalt der öffentlichen Bekanntmachungen und sonstigen amtlichen Mitteilungen

| | | | |
|--|---|---|----|
| Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Britz vom 30. März 2026 | 2 | Öffentliche Bekanntmachung: Unternehmensflurbereinigung „Unteres Odertal“, Verfahrensteilgebiet Nord Verfahrens-Nr.: 5-001-R | 6 |
| Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin vom 26. März 2026 | 3 | Öffentliche Bekanntmachung: Unternehmensflurbereinigung „Unteres Odertal“, Verfahrensteilgebiet Süd II Verfahrens-Nr.: 5-003-R | 7 |
| Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe vom 7. April 2026 und vom 5. Mai 2026 | 4 | Öffentliche Bekanntmachung: Unternehmensflurbereinigung „Unteres Odertal“, Verfahrensteilgebiet Süd I Verfahrens-Nr.: 5-002-R | 8 |
| Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg vom 29. April 2026 | 4 | Öffentliche Bekanntmachung: Bodenordnungsverfahren (BOV) „Neurüdnitz-Neuküstrinchen“ Verf.-Nr. 300208 | 9 |
| Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Parsteinsee vom 13. April 2026 | 5 | Einladung zur Mitgliederversammlung der Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ Britz eG | 10 |
| Bekanntmachung über die Abwägung der im Rahmen der erneuten Offenlage gemäß § 4a Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen sowie den Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Parsteinsee | 5 | Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Chorin | 10 |
| | | Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Instandsetzung und Modernisierung Ferienobjekt“ im Ortsteil Sandkrug | 11 |

IMPRESSUM Amtsblatt für das Amt Britz-Chorin-Oderberg

Herausgeber, Verlag, Druck und Anzeigen: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
 Werftstraße 2, 10557 Berlin
 Telefon: (030) 28 09 93 45
 E-Mail: redaktion@heimatblatt.de

Verantwortlich für den Gesamthalt: Ines Thomas
 (V. i. S. d. P.)

Herausgeber für den amtlichen Teil: Amt Britz-Chorin-Oderberg
 Der Amtsdirektor
 Eisenwerkstraße 11, 16230 Britz
 Telefon: (03334) 4576-0
 Telefax: (03334) 4576-50

Bezugsmöglichkeiten:

Das Amtsblatt für das Amt Britz-Chorin-Oderberg erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf. Das Amtsblatt für das Amt Britz-Chorin-Oderberg wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt.

Das Amtsblatt für das Amt Britz-Chorin-Oderberg ist unter der Internetadresse www.britz-chorin-oderberg.de nachlesbar.

Abonnements bzw. Nachbestellungen, auch außerhalb des Verbreitungsgebietes, sind zum jeweils gültigen Abo- und Postbezugspreis beim Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin möglich.

I. AMTLICHER TEIL**Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Britz vom 30.03.2026****Öffentlicher Teil****Beschluss-Nr.: BR-2025-104****Aufstellung von Verkehrszeichen 239 (Gehweg) mit Zusatzzeichen 1022-10 (Radverkehr frei) entlang der Eberswalder Straße (L 23)**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beschließt, die für Fußgänger vorgesehenen Nebenanlagen für den Radverkehr freizugeben. Der Amtsdirektor wird beauftragt, einen entsprechenden Antrag gemäß Entwurf zum Verkehrszeichenplan bei der Unteren Straßenverkehrsbehörde des Landkreises zu beantragen.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: BR-2026-011**Teilweise Budgetübertragung der zufließenden Mittel aus dem Gesetz zur Errichtung eines Sondervermögens „Zukunftspaket-Brandenburg-Errichtungsgesetz – ZuPakBbgG“ auf das Amt Britz-Chorin-Oderberg zur Sicherstellung der Aufgabenerfüllung des Brandschutzes**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beschließt die Übertragung von 7,79 Prozent der zufließenden Mittel aus dem Gesetz zur Errichtung eines Sondervermögens „Zukunftspaket-Brandenburg-Errichtungsgesetz – ZuPakBbgG“ auf das Amt Britz-Chorin-Oderberg zur Sicherstellung der Aufgabenerfüllung der Freiwilligen Feuerwehr.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: BR-2026-013**Grundsatzbeschluss zur Verwendung der zufließenden Mittel aus dem Gesetz zur Errichtung eines Sondervermögens „Zukunftspaket-Brandenburg-Errichtungsgesetz – ZuPakBbgG“**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beschließt die Verwendung der zufließenden Mittel aus dem Gesetz zur Errichtung eines Sondervermögens „Zukunftspaket-Brandenburg-Errichtungsgesetz – ZuPakBbgG“ für folgende Maßnahme/n: 1. Digitalbox, 2. Sanierung Sporthalle, 3. Sanierung Schulcampus und beauftragt den Amtsdirektor des Amtes Britz-Chorin-Oderberg mit der Prüfung der Förderfähigkeit und der Erarbeitung einer entsprechenden Sitzungsvorlage zur Umsetzung der konkreten Maßnahme.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: BR-2026-021**Entwicklung und Unterhaltung einer Webseite unter der Domain www.britz.de**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beschließt, unter der Domain www.britz.de eine eigene Webseite zu betreiben und die technische Einrichtung und Unterhaltung über die Azubi-Projekte des Fördervereins für regionale Entwicklung e. V. abzubilden. Die Kosten für das Hosting der Webseite werden über die Firma PortUNA Neue Medien GmbH abgerechnet.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: BR-2026-022**Jahresabschluss der Gemeinde Britz für das Haushaltsjahr 2024**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beschließt auf der Grundlage des § 80 Abs. 4 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) den geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Britz für das Haushaltsjahr 2024 mit dem Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 197.176,35 EUR und dem Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 0,00 EUR.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: BR-2026-023**Entlastung des Amtsdirektors des Amtes Britz-Chorin-Oderberg für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2024**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beschließt auf der Grundlage des § 80 Abs. 4 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) den Amtsdirektor des Amtes Britz-Chorin-Oderberg für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2024 zu entlasten.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: BR-2026-027**Einführung der Grundsteuer C in der Gemeinde Britz**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beschließt die Einführung der Grundsteuer C zum 01.01.2026. Der Hebesatz soll das 5-fache des Hebesatzes für die Grundsteuer B betragen und wird mit der „Satzung über die Erhebung eines gesonderten Hebesatzes für baureife Grundstücke“ (Hebesatzsatzung Grundsteuer C) gemäß Anlage 1 festgesetzt. Die Allgemeinverfügung über die Bezeichnung und Lage der baureifen Grundstücke soll gemäß Anlage 2 erlassen werden. Die Verwaltung wird beauftragt, alle notwendigen

Schritte für die Umsetzung der Grundsteuer C auf dem Gemeindegebiet der Gemeinde Britz vorzunehmen.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: BR-2026-024

Antrag des IB Berlin-Brandenburg gGmbH – Kostenübernahme Projekt „Alpha-Kids-Sicherheitstraining“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beschließt die Kostenübernahme für das Projekt

„Alphas-Kids-Sicherheitstraining“ an der Max-Kienitz-Grundschule in Britz in Höhe von 1.225,00 Euro für das Jahr 2026. Durch den IB Berlin-Brandenburg gGmbH ist ein Verwendungsnachweis (Teilnehmerabrechnung) vorzulegen.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: BR-2026-026

Antrag auf finanziellen Zuschuss aus dem Haushalt 2026 für das „Britzer Familienadvent“

Die Gemeindevertretung Britz beschließt die Gewährung eines finanziellen Zuschusses in Höhe von 920,00 Euro für das „Britzer Familienadvent“ am 29.11.2026.

– **Beschluss angenommen**

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: BR-2026-028

Aufhebung des Beschlusses BR-2025-018

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: BR-2026-029

Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 1162/0.0 der Flur 3 in der Gemarkung Britz

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: BR-2026-030

Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 1162/0.0 der Flur 3 in der Gemarkung Britz

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: BR-2026-031

Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 1162/0.0 der Flur 3 in der Gemarkung Britz

– **Beschluss angenommen**

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin vom 26.03.2026

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: CH-2026-057

Öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen der Gemeinde Chorin und dem Amt Britz-Chorin-Oderberg für die Nutzung des Gemeindegrundstückes Gemarkung Golzow, Flur 5, Flurstück 103 für die Löschwasserversorgung

Die Gemeinde Chorin beschließt den öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen der Gemeinde Chorin und dem Amt Britz-Chorin-Oderberg für die Nutzung des Gemeindegrundstückes Gemarkung Golzow, Flur 5, Flurstück 103 für die Löschwasserversorgung gemäß Anlage 1 zu CH-2025-057.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: CH-2026-015

Teilweise Budgetübertragung der zufließenden Mittel aus dem Gesetz zur Errichtung eines Sondervermögens „Zukunftspaket-Brandenburg-Errichtungsgesetz – ZuPakBbgG“ auf das Amt Britz-Chorin-Oderberg zur Sicherstellung der Aufgabenerfüllung des Brandschutzes

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin beschließt die Übertragung von 7,79 Prozent der zufließenden Mittel aus dem Gesetz zur Errichtung eines Sondervermögens „Zukunftspaket-Brandenburg-Errichtungsgesetz – ZuPakBbgG“ auf das Amt Britz-Chorin-Oderberg zur Sicherstellung der Aufgabenerfüllung der Freiwilligen Feuerwehr.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: CH-2026-027

Verwendung Ausgleichszahlung im Rahmen des 380kV-Leitungsneubaus Bertikow-Neuenhagen

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin beschließt die Verwendung von jeweils 58.542,67 EUR der erhaltenen Ausgleichszahlung im Rahmen des 380kV-Leitungsneubaus Bertikow-Neuenhagen für die besonders belasteten Ortsteile Golzow, Senftenhütte und Serwest unter Beachtung der geltenden haushaltsrechtlichen Bestimmungen.

– **Beschluss angenommen**

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: CH-2026-022

Ankauf der Flurstücke 218/0.0 der Flur 1 in der Gemarkung Golzow

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: CH-2026-030

Vertragsangelegenheit

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: CH-2026-051

Verkauf des Flurstückes 331/0.0 der Flur 1 in der Gemarkung Senftenhütte

– **Beschluss abgelehnt**

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe vom 07.04.2026

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: LI-2026-017

Mitgliedschaft im Tourismusverein Brandenburgische Seenplatte e. V.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe beschließt die Mitgliedschaft im Tourismusverband Brandenburgische Seenplatte e. V. ab dem Jahr 2026.

– **Beschluss abgelehnt**

Beschluss-Nr.: LI-2026-018

Unterstützung zur Aufrechterhaltung des Praxisbetriebes in Liepe

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe beschließt die Unterstützung der Hausarztpraxis Dashti zur Aufrechterhaltung des Praxisbetriebes in Liepe in Höhe von 2.295,00 Euro.

– **Beschluss abgelehnt**

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: LI-2026-011

Ankauf des Wohngebäudes auf dem Flurstück 147/0.0 der Flur 3, Gem.: Liepe

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: LI-2026-016

Verkauf des Flurstückes 68/0.0 und einer Teilfläche aus dem Flurstück 593/0.0 der Flur 1 in der Gemarkung Liepe

– **Beschluss angenommen**

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe vom 05.05.2026

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: LI-2026-021

Realisierung einer sicheren Querung – L 29 im Bereich der Straße „Am Rundteil“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe beschließt die Beantragung einer sicheren Querung der L 29 im Bereich der Straße „Am Rundteil“ entsprechend der Standortvorschläge 1 – 2 der Anlage und dem zusätzlichen Standort auf Höhe der Glascontainer.

Der Amtsdirektor wird beauftragt, einen entsprechenden Antrag bei der unteren Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Barnim zu stellen.

– **Beschluss angenommen**

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg vom 29.04.2026

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: OD-2026-024

Wahl eines weiteren Mitgliedes für den Amtsausschuss des Amtes Britz-Chorin-Oderberg

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg bestellt folgendes Mitglied und dessen Stellvertretung in den Amtsausschuss des Amtes Britz-Chorin-Oderberg:

Mitglied: Christin Werner

Stellvertreter: Frank Marschke.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: OD-2026-026

Verlegung von Stolpersteinen

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg beschließt, unter Vorbehalt der Finanzierung der Kosten durch Geldspenden, die Verlegung eines weiteren Stolpersteines für Werner Kroschel vor dem Haus Hermann-Seidel-Straße 25 in Oderberg.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: OD-2026-027

Mitgliedschaft im Tourismusverein Brandenburgische Seenplatte e. V.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg beschließt die Mitgliedschaft im Tourismusverband Brandenburgische Seenplatte e. V. ab dem Jahr 2026.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: OD-2026-028

Erhöhung der finanzielle Unterstützung der Veranstalter der Konzertreihe Oderberg für das Jahr 2026

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg beschließt für das Haushaltsjahr 2026 den jährlichen Zuschuss für die Klassik-Konzertreihe des Brandenburgischen Konzertorchesters in Oderberg um einmalig 100,00 Euro je Veranstaltung auf 200,00 Euro je Veranstaltung zu erhöhen.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: OD-2026-029

Vereinsförderung Stadt Oderberg 2026 – Antrag des FV Binnenschiffahrts-Museum Oderberg e. V.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg beschließt, den Förderverein Binnenschiffahrts-Museum Oderberg e. V. im Haushaltsjahr 2026 mit einem zweckgebundenen Zuschuss für Roll-Ups und Banner anlässlich des 795jährigen Jubiläums der Stadt Oderberg in Höhe von 500,00 Euro im Rahmen der Vereinsförderung zu unterstützen.

– **Beschluss angenommen**

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Parsteinsee vom 13.04.2026

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: PS-2026-013**Grundsatzbeschluss zur Verwendung der zufließenden Mittel aus dem Gesetz zur Errichtung eines Sondervermögens „Zukunftspaket-Brandenburg-Errichtungsgesetz – ZuPakBbgG“**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Parsteinsee beschließt die Verwendung der zufließenden Mittel aus dem Gesetz zur Errichtung eines Sondervermögens „Zukunftspaket-Brandenburg-Errichtungsgesetz – ZuPakBbgG“ für folgende Maßnahme/n:

„Sanierung der Bahnhofstraße im Ortsteil Lüdersdorf“

und beauftragt den Amtsdirektor des Amtes Britz-Chorin-Oderberg mit der Prüfung der Förderfähigkeit und der Erarbeitung einer entsprechenden Sitzungsvorlage zur Umsetzung der konkreten Maßnahme.

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: PS-2026-016**Mitgliedschaft im Tourismusverein Brandenburgische Seenplatte e. V.**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Parsteinsee beschließt die Mitgliedschaft im Tourismusverband Brandenburgische Seenplatte e. V. ab dem Jahr 2026.

– **Beschluss angenommen**

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: PS-2026-010**Verkauf einer ca.130 m² großen Teilfläche aus dem Flurstück 284/0.0 der Flur 3 in der Gemarkung Lüdersdorf**

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: PS-2026-012**Verkauf des Flurstückes 457/0.0 der Flur 3 in der Gemarkung Lüdersdorf**

– **Beschluss angenommen**

Beschluss-Nr.: PS-2026-015**Weiterer Umgang mit einem Dienstleistungsvertrag**

– **Beschluss abgelehnt**

Beschluss-Nr.: PS-2026-17**Gewährung eines Leitungsrechts – Gemarkung Lüdersdorf, Flur 4, Flurstück 51**

– **Beschluss angenommen**

Bekanntmachung über die Abwägung der im Rahmen der erneuten Offenlage gemäß § 4a Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen sowie den Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Parsteinsee

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Parsteinsee hat in ihrer Sitzung am 11.05.2026 die im Rahmen der erneuten Offenlage des 2. Entwurfs des Flächennutzungsplanes eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Nachbargemeinden sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange geprüft und die berührten öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen.

Das Ergebnis der Abwägung ergibt sich aus der hierzu erstellten Abwägungstabelle.

Ebenfalls hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Parsteinsee in ihrer Sitzung am 11.05.2026 den Flächennutzungsplan in der Fassung vom 15.04.2026 festgestellt. Die Begründung sowie der Umweltbericht, jeweils mit Stand vom 15.04.2026, wurden gebilligt. Der Landschaftsplan wurde zur Kenntnis genommen und der Planung zugrunde gelegt.

Der festgestellte Flächennutzungsplan wird gemäß § 6 Abs. 1 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde zur Genehmigung vorgelegt.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Flächennutzungsplan erst mit der Erteilung der Genehmigung durch die höhere Verwaltungsbehörde und mit der anschließenden ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 6 Abs. 5 BauGB wirksam wird.

Britz, 12.05.2026

*Matthes
Amtsdirektor*

Öffentliche Bekanntmachung Unternehmensflurbereinigung „Unteres Odertal“, Verfahrensteilgebiet Nord Verfahrens-Nr.: 5-001-R

I. Bekanntgabe des Nachtrages 3 zum Flurbereinigungsplan

Die Bekanntgabe des Nachtrages 3 zum Flurbereinigungsplan erfolgt durch Auslegung seiner Bestandteile zur Einsichtnahme für die Teilnehmer und Nebenbeteiligten.

Zudem können folgende Bestandteile des Nachtrages 3 zum Flurbereinigungsplan im Internet unter der Adresse

<https://b9g.de/unteres-odertal-nord>

eingesehen werden:

- Bestandteil 1 – Textlicher Teil
- Bestandteil 4 – Verzeichnis der alten Flurstücke
- Bestandteil 6 – Verzeichnis der neuen Flurstücke
- Bestandteil 7 – Zuteilungskarte

Die Auslegung der Bestandteile des Nachtrages 3 zum Flurbereinigungsplan zur Einsichtnahme für die Teilnehmer und Nebenbeteiligten erfolgt

am 09.06.2026 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr,

im

**Dorfgemeinschaftshaus,
Nebenstraße 8, 16306 Hohenselchow-Groß Pinnow**

Um Wartezeiten zu vermeiden wird empfohlen, vor Wahrnehmung des Auslegungstermins die Möglichkeit zur telefonischen Auskunft zu nutzen.

Hierzu stehen Ihnen Bedienstete vom Vermessungsbüro Derksen König

**am 20.05.2026 von 06:30 bis 14:00 Uhr
unter der Telefonnummer 0331-704312-13**

zur Verfügung.

Sollten Sie den Auslegungstermin wahrnehmen wollen, bitten wir Sie zur Vermeidung von Wartezeiten durch eine größere Anzahl wartender Beteiligter um vorherige Terminvereinbarung unter o. g. Telefonnummer.

II. Ladung zum Anhörungstermin

Der Anhörungstermin des Nachtrages 3 zum Flurbereinigungsplan findet für die Teilnehmer und Nebenbeteiligten

am 09.06.2026 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr,

im

**Dorfgemeinschaftshaus,
Nebenstraße 8, 16306 Hohenselchow-Groß Pinnow**

statt.

Die Beteiligten können sich im Auslegungs- und im Anhörungstermin vertreten lassen. Der Vertreter hat im Termin eine schriftliche Vollmacht vorzulegen. Die Unterschrift des Vollmachtgebers muss öffentlich oder amtlich beglaubigt sein.

Widersprüche gegen den bekanntgegebenen Nachtrag 3 zum Flurbereinigungsplan müssen zur Vermeidung des Ausschlusses in dem Anhörungstermin oder innerhalb von zwei Wochen nach diesem Anhörungstermin schriftlich beim

**Landesamt für Ländliche Entwicklung,
Landwirtschaft und Flurneuordnung
Grabowstraße 33
17291 Prenzlau**

erhoben werden.

Sollten Sie den Anhörungstermin wahrnehmen wollen, bitten wir Sie zur Vermeidung von Wartezeiten um vorherige telefonische Terminvereinbarung. Hierzu stehen Ihnen Bedienstete vom Vermessungsbüro Derksen König

**am 27.05.2026 von 06:30 Uhr bis 14:00 Uhr
unter der Telefonnummer 0331-704312-13**

zur Verfügung.

Bringen Sie bitte sowohl zum Auslegungstermin, als auch zum Anhörungstermin Ihren Personalausweis und den Ihnen zugesandten Auszug des Nachtrages 3 zum Flurbereinigungsplan mit.

Versäumt ein Beteiligter die fristgerechte Einlegung eines Widerspruchs oder erklärt er sich nicht bis zum Ablauf der Frist über den Verhandlungsgegenstand, so wird angenommen, dass er mit dem Nachtrag 3 zum Flurbereinigungsplan oder dem Ergebnis der Verhandlung einverstanden ist (§ 134 Abs. 1 FlurbG). Das Verschulden eines Vertreters oder Bevollmächtigten steht dem eigenen Verschulden des Vertretenen gleich (§ 134 Abs. 4 FlurbG).

Prenzlau, 17.04.2026

Im Auftrag

*Steffen Brack
Regionalteamleiter*

Dieses Dokument wurde am 17.04.2026 elektronisch schlussgezeichnet und ist ohne Unterschrift gültig.

Öffentliche Bekanntmachung

Unternehmensflurbereinigung „Unteres Odertal“, Verfahrensteilgebiet Süd II

Verfahrens-Nr.: 5–003-R

I. Bekanntgabe des Nachtrages 3 zum Flurbereinigungsplan

Die Bekanntgabe des Nachtrages 3 zum Flurbereinigungsplan erfolgt durch Auslegung seiner Bestandteile zur Einsichtnahme für die Teilnehmer und Nebenbeteiligten.

Zudem können folgende Bestandteile des Nachtrages 3 zum Flurbereinigungsplan im Internet unter der Adresse

<https://b9g.de/fbv-unteres-odertal-sued2>

eingesehen werden:

- Bestandteil 1 – Textlicher Teil
- Bestandteil 4 – Verzeichnis der alten Flurstücke
- Bestandteil 6 – Verzeichnis der neuen Flurstücke
- Bestandteil 7 – Zuteilungskarten

Die Auslegung der Bestandteile des Nachtrages 3 zum Flurbereinigungsplan zur Einsichtnahme für die Teilnehmer und Nebenbeteiligten erfolgt

am 11.06.2026 von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

im

**Nationalparkzentrum Nationalpark Unteres Odertal,
„Natura 2000 – Haus“
Ortsteil Criewen, Park 2, 16303 Schwedt/Oder.**

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird empfohlen, vor Wahrnehmung des Auslegungstermins die Möglichkeit zur telefonischen Auskunft zu nutzen.

Hierzu stehen Ihnen Bedienstete vom Büros Drees und Hoersch

**vom 01.06.2026 bis 03.06.2026,
jeweils von 08:00 bis 13:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr
unter Telefonnummer 0251–1 33 33–29**

zur Verfügung.

Sollten Sie den Auslegungstermin wahrnehmen wollen, bitten wir Sie zur Vermeidung von Wartezeiten durch eine größere Anzahl wartender Beteiligter um vorherige Terminvereinbarung unter o. g. Telefonnummer.

II. Ladung zum Anhörungstermin

Der Anhörungstermin zum Nachtrages 3 zum Flurbereinigungsplan findet für die Teilnehmer und Nebenbeteiligten

am 11.06.2026 von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

im

**Nationalparkzentrum Nationalpark Unteres Odertal,
„Natura 2000 – Haus“
Ortsteil Criewen, Park 2, 16303 Schwedt/Oder.**

statt.

Die Beteiligten können sich im Auslegungs- und im Anhörungstermin vertreten lassen. Der Vertreter hat im Termin eine schriftliche Vollmacht vorzulegen. Die Unterschrift des Vollmachtgebers muss öffentlich oder amtlich beglaubigt sein.

Widersprüche gegen den bekanntgegebenen Nachtrag 3 zum Flurbereinigungsplan müssen zur Vermeidung des Ausschlusses in dem Anhörungstermin oder innerhalb von zwei Wochen nach diesem Anhörungstermin schriftlich beim

**Landesamt für Ländliche Entwicklung,
Landwirtschaft und Flurneuordnung
Grabowstraße 33
17291 Prenzlau**

erhoben werden.

Sollten Sie den Anhörungstermin wahrnehmen wollen, bitten wir Sie zur Vermeidung von Wartezeiten um vorherige telefonische Terminvereinbarung. Hierzu stehen Ihnen Bedienstete vom Büros Drees und Hoersch

**vom 01.06.2026 bis 03.06.2026,
jeweils von 08:00 bis 13:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr
unter Telefonnummer 0251–1 33 33–29**

zur Verfügung.

Bringen Sie bitte sowohl zum Auslegungstermin als auch zum Anhörungstermin Ihren Personalausweis und den Ihnen zugesandten Auszug des Nachtrages 3 zum Flurbereinigungsplan mit.

Versäumt ein Beteiligter die fristgerechte Einlegung eines Widerspruchs oder erklärt er sich nicht bis zum Ablauf der Frist über den Verhandlungsgegenstand, so wird angenommen, dass er mit dem Nachtrag 3 zum Flurbereinigungsplan oder dem Ergebnis der Verhandlung einverstanden ist (§ 134 Abs. 1 FlurbG). Das Verschulden eines Vertreters oder Bevollmächtigten steht dem eigenen Verschulden des Vertretenen gleich (§ 134 Abs. 4 FlurbG).

Prenzlau, 17.04.2026

Im Auftrag

*Steffen Brack
Regionalteamleiter*

Dieses Dokument wurde am 17.04.2026 elektronisch schlussgezeichnet und ist ohne Unterschrift gültig.

Öffentliche Bekanntmachung Unternehmensflurbereinigung „Unteres Odertal“, Verfahrensteilgebiet Süd I Verfahrens-Nr.: 5-002-R

I. Bekanntgabe des Nachtrages 4 zum Flurbereinigungsplan

Die Bekanntgabe des Nachtrages 4 zum Flurbereinigungsplan erfolgt durch Auslegung seiner Bestandteile zur Einsichtnahme für die Teilnehmer und Nebenbeteiligten.

Zudem können folgende Bestandteile des Nachtrages 4 zum Flurbereinigungsplan im Internet unter der Adresse

<https://b9g.de/fbv-unteres-odertal-sued1>

eingesehen werden:

- Bestandteil 1 – Textlicher Teil
- Bestandteil 4 – Verzeichnis der alten Flurstücke
- Bestandteil 6 – Verzeichnis der neuen Flurstücke
- Bestandteil 7 – Zuteilungskarten

Die Auslegung der Bestandteile des Nachtrages 4 zum Flurbereinigungsplan zur Einsichtnahme für die Teilnehmer und Nebenbeteiligten erfolgt

am 11.06.2026 von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

im

**Nationalparkzentrum Nationalpark Unteres Odertal,
„Natura 2000 – Haus“
Ortsteil Criewen, Park 2, 16303 Schwedt/Oder.**

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird empfohlen, vor Wahrnehmung des Auslegungstermins die Möglichkeit zur telefonischen Auskunft zu nutzen.

Hierzu stehen Ihnen Bedienstete vom Büros Drees und Hoersch

**vom 01.06.2026 bis 03.06.2026,
jeweils von 08:00 bis 13:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr
unter Telefonnummer 0251-1 33 33-29**

zur Verfügung.

Sollten Sie den Auslegungstermin wahrnehmen wollen, bitten wir Sie zur Vermeidung von Wartezeiten durch eine größere Anzahl wartender Beteiligter um vorherige Terminvereinbarung unter o. g. Telefonnummer.

II. Ladung zum Anhörungstermin

Der Anhörungstermin zum Nachtrages 4 zum Flurbereinigungsplan findet für die Teilnehmer und Nebenbeteiligten

am 11.06.2026 von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

im

**Nationalparkzentrum Nationalpark Unteres Odertal,
„Natura 2000 – Haus“
Ortsteil Criewen, Park 2, 16303 Schwedt/Oder.**

statt.

Die Beteiligten können sich im Auslegungs- und im Anhörungstermin vertreten lassen. Der Vertreter hat im Termin eine schriftliche Vollmacht vorzulegen. Die Unterschrift des Vollmachtgebers muss öffentlich oder amtlich beglaubigt sein.

Widersprüche gegen den bekanntgegebenen Nachtrag 4 zum Flurbereinigungsplan müssen zur Vermeidung des Ausschlusses in dem Anhörungstermin oder innerhalb von zwei Wochen nach diesem Anhörungstermin schriftlich beim

**Landesamt für Ländliche Entwicklung,
Landwirtschaft und Flurneuordnung
Grabowstraße 33
17291 Prenzlau**

erhoben werden.

Sollten Sie den Anhörungstermin wahrnehmen wollen, bitten wir Sie zur Vermeidung von Wartezeiten um vorherige telefonische Terminvereinbarung. Hierzu stehen Ihnen Bedienstete vom Büros Drees und Hoersch

**vom 01.06.2026 bis 03.06.2026,
jeweils von 08:00 bis 13:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr
unter Telefonnummer 0251-1 33 33-29**

zur Verfügung.

Bringen Sie bitte sowohl zum Auslegungstermin als auch zum Anhörungstermin Ihren Personalausweis und den Ihnen zugesandten Auszug des Nachtrages 4 zum Flurbereinigungsplan mit.

Versäumt ein Beteiligter die fristgerechte Einlegung eines Widerspruchs oder erklärt er sich nicht bis zum Ablauf der Frist über den Verhandlungsgegenstand, so wird angenommen, dass er mit dem Nachtrag 3 zum Flurbereinigungsplan oder dem Ergebnis der Verhandlung einverstanden ist (§ 134 Abs. 1 FlurbG). Das Verschulden eines Vertreters oder Bevollmächtigten steht dem eigenen Verschulden des Vertretenen gleich (§ 134 Abs. 4 FlurbG).

Prenzlau, 17.04.2026

Im Auftrag

*Steffen Brack
Regionalteamleiter*

Dieses Dokument wurde am 17.04.2026 elektronisch schlussgezeichnet und ist ohne Unterschrift gültig.

Teilnehmergeinschaft des Bodenordnungsverfahrens „Neurüdnitz-Neuküstrinchen“
c/o Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung
Rathausstraße 6, 15517 Fürstenwalde/Spree

Öffentliche Bekanntmachung

Bodenordnungsverfahren (BOV) „Neurüdnitz-Neuküstrinchen“ Verf.-Nr. 300208

I. Bekanntgabe des Bodenordnungsplanes

Die Bekanntgabe des Bodenordnungsplanes „Neurüdnitz-Neuküstrinchen“ findet für die Teilnehmer und Nebenbeteiligten durch Auslegung seiner Bestandteile am

- **16.06.2026, 8:00 Uhr–12:00 Uhr und 12:30 Uhr–18:00 Uhr**
in der Stadt Bad Freienwalde (Oder), Karl-Marx-Straße 1,
16259 Bad Freienwalde (Oder), Beratungsraum im Kellergeschoss,
- **17.06.2026, 8:00 Uhr–12:00 Uhr und 12:30 Uhr–16:00 Uhr**
in der Stadt Bad Freienwalde (Oder), Karl-Marx-Straße 1,
16259 Bad Freienwalde (Oder), Beratungsraum im Kellergeschoss,
- **23.06.2026, 8:00 Uhr–12:00 Uhr und 12:30 Uhr–18:00 Uhr**
im Amt Barnim-Oderbruch, Freienwalder Straße 48,
16269 Wriezen, Beratungsraum im Untergeschoss,
- **24.06.2026, 8:00 Uhr–12:00 Uhr und 12:30 Uhr–16:00 Uhr**
im Amt Barnim-Oderbruch, Freienwalder Straße 48,
16269 Wriezen, Beratungsraum im Untergeschoss

statt.

Während der Auslegungszeit werden Auskünfte über den Bodenordnungsplan erteilt.

Zur Vermeidung von Wartezeiten wird um vorherige Terminvereinbarung gebeten: Tel. 0331/70422–64, E-Mail: doerte.schure@vlf-brandenburg.de.

Zusätzlich erfolgt die Auslegung von Bestandteilen des Bodenordnungsplanes auf der Internetseite des Landesamtes für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung vom 01.06.2026 bis 31.07.2026 unter folgendem Link:

<https://b9g.de/bov-neuruednitz-neukuestrinchen>

II. Ladung zum Anhörungstermin

Der Anhörungstermin zum Bodenordnungsplan findet für die Teilnehmer und Nebenbeteiligten am

- **30.06.2026, 8:00 Uhr–12:00 Uhr und 12:30 Uhr–16:00 Uhr**
in der Stadt Bad Freienwalde (Oder), Karl-Marx-Straße 1,
16259 Bad Freienwalde (Oder), Beratungsraum im Kellergeschoss,
- **07.07.2026, 8:00 Uhr–12:00 Uhr und 12:30 Uhr–16:00 Uhr**
im Amt Barnim-Oderbruch, Freienwalder Straße 48,
16269 Wriezen, Beratungsraum im Untergeschoss

statt.

Die Beteiligten können sich im Auslegungs- und im Anhörungstermin vertreten lassen. Der Vertreter hat im Termin eine schriftliche Vollmacht vorzulegen. Die Unterschrift des Vollmachtgebers muss öffentlich oder amtlich beglaubigt sein.

Rechtsbehelfsbelehrung

Widersprüche gegen den bekanntgegebenen Bodenordnungsplan müssen zur Vermeidung des Ausschlusses in dem Anhörungstermin oder innerhalb von zwei Wochen nach diesem schriftlich bei der zuständigen Flurbereinigungsbehörde,

Teilnehmergeinschaft „Neurüdnitz-Neuküstrinchen“
c/o Landesamt für Ländliche Entwicklung,
Landwirtschaft und Flurneuordnung
Rathausstraße 6, 15517 Fürstenwalde/Spree,

erhoben werden.

Fürstenwalde, 23.04.2026

gez. R. Morgenstern
i. V. Fachvorstand

Einladung zur Mitgliederversammlung der Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ Britz eG

Aufsichtsrat und Vorstand laden auf der Grundlage der Satzung alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am **Mittwoch, dem 17. Juni 2026** um **18.30 Uhr**, im **Rathaussaal des Amtes Britz-Chorin-Oderberg** in der Eisenwerkstraße 11 herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Jahresabschluss 2025
4. Bericht des Aufsichtsrates
5. Diskussion zu den Punkten 3. und 4.
6. Beschlussfassung zum Prüfbericht 2025

7. Feststellung des Jahresabschlusses 2025
8. Wahl eines ruhenden Aufsichtsratsmitgliedes
9. Sonstiges
 - Erhöhung der Bestandsmieten ab dem 01. Oktober 2026
 - Entwicklung der Betriebskosten 2024 zu 2025
10. Schlusswort

Einlass ist ab 17.45 Uhr.

Eckbrett
Aufsichtsratsvorsitzende

Mielke
Vorstandsvorsitzender

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Chorin am Dienstag, 23. Juni 2026 um 18:00 Uhr in 16230 Chorin, Mittelereihe 7 (Gemeinderaum)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht 2025/2026
4. Bericht der Kassenprüferin
5. Entlastung von Vorstand und Kassenführerin
6. Neuwahl von Kassenprüfern
7. Neuwahl des Vorstandes
8. Beschluss über Auszahlung des Reinertrages 2025/26
9. Beschluss zum Finanzplan 2026
10. Bericht der Jagdpächter
11. Sonstiges

Die Sitzung ist nicht öffentlich.

Vorschläge zur Kandidatur und weitere Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis zum 04.06.2026 an den Vorsitzenden zu senden.

Das Flächeneigentum ist in geeigneter Form nachzuweisen. Eigentümergemeinschaften können ihr Stimmrecht nur gemeinschaftlich ausüben, dazu ist ein von allen Eigentümern Bevollmächtigter zu bestimmen, der an der Versammlung teilnehmen kann.

Die Pachtzahlung wird nur per Überweisung ausgereicht.

Dr. Jan Engel
Jagdvorsteher

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Instandsetzung und Modernisierung Ferienobjekt“ im Ortsteil Sandkrug

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin hat in öffentlicher Sitzung am 31.05.2022 unter der Beschlussnummer CH-025/2022, die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes (VBP) „Instandsetzung und Modernisierung Ferienobjekt“ im Ortsteil Sandkrug beschlossen. Die Aufstellung des VBPs wurde entsprechend § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) im Amtsblatt Nr. 4/2025 am 25.04.2025 ortsüblich bekannt gemacht.

Der Geltungsbereich des aufgestellten vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst das Flurstück 110, der Flur 1 in der Gemarkung Sandkrug mit einer Fläche von 2.557 m². Das Plangebiet befindet sich auf der südlichen Seite, am östlichen Ende des Lieper Weges im Ortsteil Sandkrug (siehe Übersichtskarte).

Das Vorhaben besteht darin, die vorhandenen Gebäudestrukturen zu sanieren und als vier Ferienwohnungen/-bungalows mit einem zugeordneten Wirtschaftsgebäude wieder in Betrieb zu nehmen.

Auf ihrer Sitzung am 30. April 2026 hat die Gemeindevertretung Chorin den Entwurf des VBPs bestehend aus Planzeichnung, der Planbegründung, dem Umweltbericht mit artenschutzrechtlicher Prüfung sowie dem Vorhaben- und Erschließungsplan gebilligt und zur Öffentlichkeitsbeteiligung bestimmt.

Die o.g. Planunterlagen des Entwurfes „Instandsetzung und Modernisierung Ferienobjekt“ im OT Sandkrug sowie die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden gemäß § 3 Absatz 2 BauGB auf der Homepage des Amtes Britz-Chorin-Oderberg: <https://britz-chorin-oderberg.de/thema/amtliches-ortsrecht/oeffentliche-bekanntmachungen> im Zeitraum vom

1. Juni 2026 bis einschließlich 3. Juli 2026

zur Einsichtnahme bereitgestellt. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet können die Planunterlagen in der Amtsverwaltung des Amtes Britz-Chorin-Oderberg, Eisenwerkstraße 11, 16230 Britz im Bauamt Zimmer 1.24 zu den Sprechzeiten

| | |
|---------------------|--|
| Montag und Mittwoch | von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr |
| Dienstag | von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr |
| Donnerstag | von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr |
| Freitag | von 9.00 bis 12.00 Uhr |

(außerhalb dieser Zeiten nur nach telefonischer Vereinbarung Tel. 03334 4576-61) von jedermann eingesehen werden.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen/Einwände schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht und abgegeben werden. Schriftliche Stellungnahmen sind auf elektronischem Wege (E-Mail) an: bauamt@amt-bco.de oder postalisch an das Amt Britz-Chorin-Oderberg, Eisenwerkstraße 11 in 16230 Britz, zu richten.

Es wird darauf hingewiesen, dass während der Auslegungsfrist nicht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan nach § 4a Abs. 5 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanes nicht von Bedeutung ist.

Zu den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung mit ausgelegt werden, gehören:

- 1) Stellungnahme des Landesamtes für Umwelt (26.05.2025 und 06.06.2025), mit Aussagen der Fachbereiche Wasserwirtschaft, Naturschutz, Immissionsschutz
- 2) Stellungnahme des Landkreis Barnim (28.5.2025), mit Aussagen der Fachbereiche Wasserschutz und Naturschutz
- 3) Stellungnahme der Untere Forstbehörde (13.05.2025), mit Hinweisen auf Grund der Waldrandlage
- 4) Stellungnahme Öffentlichkeit (07.05.2025), mit Aussagen zur Waldbrandgefahr

Im Rahmen des Umweltberichts liegen folgende Umweltinformationen vor:

- Informationen zum Schutzgut Boden/Fläche: Beschreibung der Bodeneigenschaften im Plangebiet, des Umfanges der voraussichtlichen Bodenversiegelung und des Flächenverbrauches, des Kompensationsbedarfes; Auswirkungen der Planung
- Informationen zu Schutzgebieten: Bestandsbeschreibung; Auswirkungen der Planung
- Informationen zum Schutzgut Grund- und Oberflächenwasser: Aussagen zum Grundwasserflurabstand; Auswirkungen der Planung
- Informationen zum Schutzgut Tiere und Pflanzen: Aussagen zur Biotopausstattung, geschützter Biotope; Aussagen zum Artenschutz nach Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), des Kompensationsbedarfes; Auswirkungen der Planung
- Informationen zum Schutzgut Klima/Luftqualität: Beschreibungen der bestehenden klimatischen Verhältnisse; Auswirkungen der Planung
- Informationen zum Schutzgut Orts- und Landschaftsbild: Beschreibungen der Bestandssituation; Auswirkungen der Planung
- Informationen zum Schutzgut Mensch/Gesundheit: Aussagen zur Bestandssituation; Auswirkungen der Planung
- Informationen zu Auswirkungen in Bezug auf Emissionen sowie den Umgang mit Abfällen und Abwässern: Beschreibungen der Bestandssituation; Auswirkungen der Planung

Kartierung der Herpetofauna (Reptilien) im Jahr 2025

Datenschutzinformation

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Britz, den 12. Mai 2026

Jörg Matthes
Amtdirektor

Übersichtsplan (ohne Maßstab)

Lage Plangebiet des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Instandsetzung und Modernisierung Ferienobjekt“ im Ortsteil Sandkrug;
© GeoBasis-DE/LGB/LBGR, dl-de/by-2-0, (Daten geändert)



II. NICHTAMTLICHER TEIL

RATHAUS

Danke!

Korrekter, störungsfreier Ablauf der Landratswahl 2026

» Die Landratswahl 2026 ist beendet und wir möchten uns als Wahlleitung und auch im Namen des Leiters der Wahlbehörde, Herrn Amtsdirektor Jörg Matthes, sehr herzlich bei allen Beteiligten bedanken, die zu einem absolut reibungslosen Verlauf dieser Wahl beigetragen haben.

An beiden Wahlterminen, am 19. April zur Hauptwahl und am 10. Mai 2026 zur Stichwahl, waren wieder mehr als 120

Personen im Einsatz und sorgten für einen korrekten, effizienten und störungsfreien Ablauf der Wahlhandlungen. Unser Dank gilt den ehrenamtlichen Mitgliedern der Wahlvorstände, den Beschäftigten der Amtsverwaltung, dem Bauhof, den Feuerwehren, den Vereinen und allen weiteren Beteiligten, die zum Gelingen dieser Wahl beigetragen haben. Zumindest planmäßig liegt nun erst einmal eine wahlfreie Phase vor uns. Doch

schon jetzt rückt das Superwahljahr 2029 mit Bundtags-, Europa-, Kommunal- und Landtagswahlen in den Blick. Wir hoffen sehr, dass wir auch dann wieder auf eine starke Unterstützung durch engagierte Bürgerinnen und Bürger zählen dürfen – denn Wahlen sind und bleiben ein zentraler Pfeiler unserer Demokratie. Herzlichen Dank!

*Wrana
Wahlleiter*

Sachkundige Einwohner in Gemeinde Chorin gesucht

Für Finanz- und Sozialausschuss

» Bereits in den vergangenen Jahren haben Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Chorin die Arbeit der Kommunalpolitik tatkräftig unterstützt. Als sogenannte „Sachkundige Einwohner“ haben sie in Ausschüssen der Gemeindevertretung Chorin erfolgreich mitgewirkt und die Gemeinde möchte auf diese Unterstützung nicht verzichten. Deshalb werden für den Finanz- und Sozialausschuss Einwohnerinnen und Ein-

wohner gesucht, die mit ihrem Fachwissen, mit Berufs- und Lebenserfahrung zur Entscheidungsfindung der Gemeindevertretung beitragen können.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen ihren ständigen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde Chorin haben und dürfen nicht nach § 12 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes an der Mitgliedschaft in der Vertretung gehindert sein. Sachkundige Ein-

wohner erhalten als Entschädigung ein Sitzungsgeld nach Maßgabe der Entschädigungssatzung der Gemeinde Chorin. Ihr Interesse bekunden Sie bitte formlos bis zum 15. Juni 2026 per E-Mail an: hauptamt@amt-bco.de

*Daniel Krüger
ehrenamtlicher Bürgermeister
der Gemeinde Chorin*

Fotowettbewerb

„Lichtblicke – Dein Blick. Dein Foto.“

» Entdecken Sie die Kommunen des Amtes Britz-Chorin-Oderberg von ihren schönsten Seiten! Wir suchen Ihre besten Aufnahmen unserer Region. Egal ob besondere Momente, prägende Gebäude oder weite Landschaften im Wechsel der Jahreszeiten – zeigen Sie uns authentisch, was Ihnen hier bei uns besonders gefällt. Ob bunt oder schwarz-weiß, hoch oder quer, mit der professionellen Kamera oder dem Smartphone: Ihr „Lichtblicke“ sind gefragt!

- Wie: Senden Sie Ihre Fotos mit Ihrem Namen, Ihrem Wohnort und einer kurzen Beschreibung des Motives und des Aufnahmeortes per E-Mail an: lichtblicke@amt-bco.de.
- Wann: Einsendeschluss ist der 31. Juli 2026.

Was passiert mit den Bildern?

Eine unabhängige Jury prämiert die drei schönsten Fotos. Zudem werden alle teilnahmeberechtigten Einsendungen im Rahmen einer wechselnden Fotoausstellung in der Amtsverwaltung präsentiert. Die ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie unter: amt-bco.de/lichtblicke

Wir freuen uns auf Ihre Bilder!



Das Wichtigste in Kürze:

- Wer: Alle Einwohnerinnen und Einwohner der Kommunen des Amt Britz-Chorin-Oderberg.
- Was: Fotos mit Motiven aus den Kommunen des Amtes Britz-Chorin-Oderberg. Bis zu drei digitale Fotos pro Person.

Serwest: Engagement gefragt

Ob Kinderfasching, Dorfkino oder Backaktionen – „Wir in Serwest“ sucht Freiwillige



» Im Rahmen des Projekts „Wir in Serwest“ erreichen uns immer wieder kreative Ideen und Wünsche für Veranstaltungen und Aktionen in Serwest. Mit dem „Freien Malen für Kinder, Eltern, Jugendliche“ konnte ein Wunsch des Dorfes dank des großen Engagements der Kursleiterin bereits umgesetzt werden. Das Malen findet seit Herbst letzten Jahres regelmäßig donnerstags 16 – 17:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Serwest statt und verzeichnet nicht nur Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Serwest, sondern auch aus den umliegenden Ortschaften.



Für die Realisierung anderer Veranstaltungen suchen wir weitere Engagierte. Insbesondere für die Organisation eines regelmäßigen Dorfkinos fehlt aktuell eine engagierte Person, um diese tolle Idee in die Tat umzusetzen. Auch der Bau eines Lehmbackofens inklusive der Planung von Backaktionen ist ein Projekt, für dessen Umsetzung Unterstützung gefragt ist. Ein weiterer Wunsch, der aus dem Dorf an das Projektteam getragen wurde ist außerdem, dass der Serwester Kinderfasching, wie es ihn früher einmal gab, wieder ins Leben gerufen wird. Unterstützung bei der Durchführung von Veranstaltungen in Serwest gibt es durch die Projektkoordinatorin Lara Grubert, u. a. im Bereich Öffentlichkeitsarbeit oder bei der Beschaffung der nötigen Materialien und Ausstattung.

Und auch der Landfrauenverein Serwest e. V. sucht noch tatkräftige Unterstützung für den Betrieb des ehrenamtlich getragenen Cafés „Alte Schule“ im Dorfgemeinschaftshaus Serwest. Seit dem 22. Mai ist das Café

freitags von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Für einen Café-Dienst kommt noch jeweils eine Stunde Vor- und Nachbereitung dazu. Vorkenntnisse sind nicht nötig – nur Freude am Miteinander. Der Landfrauenverein freut sich über jede Hilfe – egal ob einmalig oder regelmäßig, ob für Café-Dienst, Kuchenbäckerei oder beides zusammen. (Kontakt: janne@serwest.de)

Lara Grubert
(Projektkoordinatorin WiS –
Wir in Serwest)

KONTAKT

E-Mail: WiS@amt-bco.de
Tel.: 01525 9180600 (i. d. R. Mo – Mi)
Sprechzeit: dienstags 12 – 18 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Serwest
Serwester Dorfstraße 29, 16230 Chorin

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Baugrundstück in Liepe

Bieterverfahren 16248 Liepe, Triftstraße (links neben Hausnummer 17)

» Die Gemeinde Liepe bietet das Flurstück 68/0.0 mit einer Größe von 100 m² und eine ca.: 467 m² große Teilfläche aus dem Flurstück 593/0.0 der Flur 1 in der Gemarkung Liepe, unbebaut, zum Verkauf im Bieterverfahren an.

| | |
|------------------------|----------------|
| Vermietungsstand: | bezugsfrei |
| Kaufpreisorientierung: | 24.100,00 Euro |
| Angebotsabgabe bis: | 06.07.2026 |

Das Angebot ist in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Angebot – 16248 Liepe, Triftstr. – Nicht öffnen!“ im Amt Britz-Chorin-Oderberg, Liegenschaftsamt, Eisenwerkstraße 11, 16230 Britz, einzureichen.

Später eingehende Angebote werden nicht berücksichtigt. Die Gemeinde Liepe oder das Amt Britz-Chorin-Oderberg sind nicht verpflichtet dem Höchstgebot oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen. Alle Angaben ohne Gewähr.

Nachfragen und Exposé:

| | |
|------------------|--|
| Frau Fröscher | Tel.: 0 33 34/ 45 76 51 |
| Herrn Schellhase | Tel.: 0 33 34/ 45 76 25 |
| E-Mail: | liegenschaftsamt@amt-bco.de |

Anschrift:

Amt Britz-Chorin-Oderberg
Liegenschaftsamt
Eisenwerkstraße 11
16230 Britz

Jörg Matthes, Amtsdirektor



SERWEST DORFCAFÉ EHRENAMT

Café Alte Schule

braucht euch!

In Serwest eröffnet bald das **Café Alte Schule** – ein gemütlicher Ort zum Durchatmen, Plaudern und Zusammenkommen. Das Café wird **ehrenamtlich** von uns allen getragen. Damit es gelingt, suchen wir tatkräftige Unterstützung aus dem Dorf!

„Ein Café, das dem Dorf gehört – von Nachbar-innen für Nachbar-innen. Jede helfende Hand macht den Unterschied.“



Café-Dienst

Freitags von **15 bis 17 Uhr** ist das Café geöffnet – Getränke ausschenken, Gäste begrüßen, für eine schöne Atmosphäre sorgen. Dazu kommt je **1 Stunde Vor- und Nachbereitung** (14-15 & 17-18 Uhr). Vorkenntnisse? Nicht nötig – nur Freude am Miteinander!

• *Ehrenamtspauschale 5 €Stk*



Kuchenbacken

Du backst gern? Wunderbar! Bring deine liebsten Rezepte ins Café. Ob Apfelkuchen, Streusel oder Geburtstagstorte – jedes Stück ist ein kleines Geschenk ans Dorf.

• *Ausgaben werden erstattet*

• *Ehrenamtspauschale 5 €*

| | | | |
|-----------------|------------------------|--|-------------------------|
| | | | |
| ÖFFNUNGSZEITEN | UHRZEIT | ORT | START |
| Freitags | 15 - 17 Uhr | Dorfgemeinschaftshaus Serwest | 22. Mai 2026 |

Hast du Lust, Teil dieses kleinen aber feinen Projekts zu werden?

Meld dich einfach bei uns!

Wir freuen uns über jede Hilfe – egal ob einmalig oder regelmäßig, ob für Café-Dienst, Kuchenbäckerei oder beides zusammen.

Kontakt

• janne@serwest.de • ☎ 0151 68 48 87 91

DORF ALTE SCHULE SERWEST WIR SEHEN UNS AB DEM 22. MAI – FREITAGS! →

Spendenaktion „Barnim Herzsicher“

Landkreis HERZSICHER machen – Ziel einer Kooperation des Landkreises Barnim und Björn Steiger Stiftung

» Sehr geehrte Brodowinerinnen & Brodowiner, der Landkreis Barnim und die Björn Steiger Stiftung haben eine gemeinsame Aktion ins Leben gerufen: „Barnim Herzsicher“ – damit sollen in den Kommunen Automatische Externe Defibrillatoren (AED), sogenannte Defis beschafft und an öffentlichen Orten frei zugänglich in einer klimatisierten Box angebracht werden. Sollte jemand bei einem medizinischen Notfall einen AED benötigen, kann dieser sofort von dort geholt und eingesetzt werden. Diese „Defis“ funktionieren halbautomatisch: Sobald jemand den Deckel des AED öffnet, erfolgt eine Ansage mit einer schrittweisen Anleitung zur Benutzung des Gerätes.

Als Standort für den 1. AED in Brodowin haben wir uns für das Dorfgemeinschaftshaus (DGH) in der Brodowiner Dorfstraße 60 entschieden, da hier öffentliche und private Veranstaltungen im Gebäude und sportliche Aktivitäten auf dem Sportplatz stattfinden. Weiterhin liegt hier die erforderliche Infrastruktur zur Anbringung der benötigten Box für den AED vor.

Was müssen wir dafür tun?

Um einen AED für unseren Ortsteil Brodowin zu bekommen, müssen wir einen Eigenanteil von 3.500 Euro als Spende für die Björn Steiger Stiftung aufbringen. Davon werden ca. 3.000 Euro für den AED und etwa 500 Euro für die Box und deren

Installation benötigt. Für jeden über Spenden angeschafften AED, erhält die örtliche Freiwillige Feuerwehr zusätzlich einen weiteren AED für das Einsatzfahrzeug. Weiterhin sind in dieser Summe ein Nutzungsvertrag incl. Wartung, Service, Verbrauchsmaterial sowie eine Versicherung für 8 Jahre in einem „Rundum-sorglos-Paket“ enthalten. Danach wird das Gerät dem Ortsteil kostenfrei für die weitere Nutzung von bis zu 20 Jahren überlassen.

Wo und wie kann gespendet werden?

Die Spenden können direkt auf das Konto der Gemeinde Chorin eingezahlt werden. Auf Wunsch und Anfrage erhält man von der Amtsverwaltung auch eine entsprechende Spendenquittung über den gespendeten Betrag.

Spendenkonto:

Sparkasse Barnim
Empfänger: Gemeinde Chorin
IBAN: DE79 1705 2000 2910 0132 03
BIC: WELADED1GZE
Verwendungszweck: Spende AED Brodowin

Wer seine Spende gern in bar entrichten möchte und dafür keine Spendenquittung benötigt, kann das gern bei den unten genannten Unterstützern der Aktion tun – aber bitte mit dem „Hinweis Spende AED Brodowin“. Das gesammelte Geld wird dann auf das benannte Konto der Amtsverwaltung eingezahlt.

Wir, Eure Ortswehr Brodowin als Initiator dieses Projektes, der Ortsbeirat Brodowin sowie der Dorfclub Brodowin e. V. und unser Sportverein, die SG Brodowin 63 e. V., unterstützen diese Spendenaktion und freuen uns über jede Spende. Wenn es uns gelingt, mehr als die erforderliche Summe an Spenden für einen AED zu erreichen, kann ein weiteres Gerät beschafft werden. Sofern Sie noch Fragen zu diesem Thema haben sollten, können sie mich, Robert Riebe als Ortswehrführer der Ortswehr Brodowin, dazu auch gern direkt ansprechen.

Lassen Sie uns gemeinsam Brodowin noch sicherer gestalten und unterstützen Sie diese Aktion mit einer Spende für einen AED. Vielen Dank im Voraus!

Infos zur Björn Steiger Stiftung:

<https://www.steiger-stiftung.de>

Eure/Ihre Freiwillige Feuerwehr
des Amtes Britz-Chorin-Oderberg
Ortswehr Brodowin

Gesucht:
ÄRZT*INNEN
für Seestandort

Für unser Dorfgemeinschaftshaus in Serwest (Gemeinde Chorin, LK Barnim) suchen wir engagierte Ärzt*innen, die eine Praxis oder Zweigstelle eröffnen möchten.

Dorfgemeinschaftshaus Serwest
 Serwester Dorfstr. 29, 16230 Chorin

E-Mail
 wis@amt-bco.de

Telefon
 01525 9180600

LOKALES

Fröhlicher Frauentag im Schwarzen Adler

Serwester Landfrauenverein und Dorfclub Brodowin luden ein

» Am 7. März 2026 luden der Serwester Landfrauenverein und der Dorfclub Brodowin zur alljährlichen Frauentagsfeier nach Brodowin in den „Schwarzen Adler“. Zahlreiche Serwesterinnen und Brodowinerinnen jeden Alters kamen wieder zu einem gemütlichen Nachmittag zusammen. Bereits am Eingang wurden die Gäste herzlich vom Ortsvorsteher Wolfgang Winkelmann mit einem Blümchen empfangen. Gemeinsam mit Dagmar Kießling vom Serwester Landfrauenverein hieß er die Besucherinnen dann in einer kleinen Ansprache offiziell willkommen.

Der Nachmittag startete mit einer Kaffeetafel. Ein großes Dankeschön gilt hierbei noch einmal den fleißigen Bäckerinnen, die mit ihren leckeren Kuchen und Torten das gemütliche Beisammensein wieder zu einem besonderen Genuss machten. Für musikalische Unterhaltung sorgten nach dem Kaffee zunächst die „Findlinge“ aus Oderberg.

Spontan daran anknüpfend hielt es die ersten Tänzerinnen nicht mehr auf den Stühlen und die Tanzfläche füllte sich mit ersten Gästen zu einem gemeinsamen Tanz. Schließlich übernahm die Brodowiner Dorfband das musikalische Zep-ter.

Ab 19 Uhr waren nun auch die Herren willkommen – und so feierten die Nacht-



schwärmer dann gemeinsam bis in den eigentlichen Frauentag – Sonntag, den 8. März hinein.

Auch in den kommenden Wochen wird es in Brodowin nicht langweilig. Gerade zurückliegend lud der musikalische Früh-schoppen auf dem Dorfanger am Pfingst-montag wieder zum geselligen Beisammensein ein. Neben diversen anderen Veranstaltungen im Dorf sei für die kommenden Wochen vor allem auf das 100-jährige Bestehen der Freiwilligen

Feuerwehr Brodowin am Samstag, den 13. Juni verwiesen. Und bereits vier Wochen darauf – am Samstag, den 11. Juli steht mit dem traditionellen Dorffest der nächste Höhepunkt im Veranstaltungskalender bevor. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher der Feste!

Dorfclub Brodowin e. V.

ANZEIGEN

www.krebshilfe.de

GEMEINSAM GEGEN KREBS

SPENDENKONTO IBAN
DE65 3705 0299 0000 9191 91

Die Stiftung Deutsche KinderKrebshilfe setzt sich dafür ein, die Versorgung und Behandlung krebskranker Kinder zu verbessern. Helfen Sie mit und unterstützen Sie unsere Arbeit.

Deutsche Krebshilfe
HELFFEN. FÖRSCHEN. INFORMIEREN.
Stiftung Deutsche KinderKrebshilfe

MACH MIT
Werd aktiv!

»Ich möchte dazu beitragen, dass Kinder frei von Armut und Hunger aufwachsen können. Deshalb bin ich Botschafter von Terre des Hommes.«

Bernhard Hoëcker ist Comedian und Schauspieler

Unterstützen auch Sie unsere weltweite Arbeit für Kinder!

TERRE DES HOMMES
starke Kinder – gerechte Welt

www.tdh.de

Foto: Morris Mac Mätzchen



100 Jahre FF Brodowin

Die Freiwillige Feuerwehr Brodowin feiert am 13. Juni ihr 100-jähriges Jubiläum

Wir laden Sie recht herzlich ein, diesen Tag mit uns gemeinsam zu begehen. Um 10:00 Uhr beginnen wir mit einem Festumzug, bei dem wir die Feuerwehrentechnik der letzten 100 Jahre aus Brodowin präsentieren, zudem werden die Freiwilligen des Amtes Britz-Chorin-Oderberg sowie weitere Gastfeuerwehren teilnehmen.

Anschließend wird es eine Begrüßung und Festansprache mit einem Rückblick auf die Geschichte der Ortsfeuerwehr auf dem Dorfanger geben. Nach einer Stärkung während der Mittagspause geht es dann mit einem Spaßwettkampf weiter, bei dem die freiwilligen Feuerwehren ihr Können und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen können. Auch unsere Jugendfeuerwehr wird sich neben weiteren Programmpunkten präsentieren. Für die Versorgung mit herzhaften Spei-

sen, Kaffee und Kuchen sowie anderen Getränken sorgen regionale Anbieter.

Aber auch an unsere kleinen Gäste ist gedacht: Es wird unter anderem eine große Hüpfburg des Kreisfeuerwehrverbandes Barnim e. V. sowie Spiel und Spaß geben. Bevor wir den Abend dann mit einer OpenAir-Disko ausklingen lassen, wird es noch ein Theaterstück mit dem Titel: „Wie es auch sei – ich bin dabei“, für die Feuerwehr in der Brodowiner Dorfkirche geben.

Wir möchten uns noch einmal bei allen Sponsoren und Helfern, die uns bei der Ausrichtung dieser Veranstaltung unterstützen und bereits unterstützt haben bedanken. VIELEN DANK!!!

Weiter möchten wir auf diesem Weg bereits über verkehrsbedingte Einschränkungen an diesem Tag informieren und um Verständnis und vor allem Unterstützung bitten.

Für den Zeitraum des Festumzuges wird die Brodowiner Dorfstraße ab Hausnummer 2 bis zur Buswendestelle (Nr. 43) vollständig für den öffentlichen Straßenverkehr gesperrt sein. Das schließt für den Zeitraum des Festumzuges von ca. 09:45 bis etwa 11:00 Uhr auch die Ortsdurchfahrt sowie die Verbindungsstraße nach Parstein mit ein. Sobald der gesamte Festumzug den Kreuzungsbereich passiert hat, wird dieser wieder für den Verkehr freigegeben und nur die Brodowiner Dorfstraße ab Hausnummer 17 bleibt bis zum Ende des Festumzuges gesperrt. Für diesen Zeitraum wird es ebenfalls ein Parkverbot auf der gesamten Brodowiner Dorfstraße geben, sodass der Umzug ohne Hindernisse durch das Dorf laufen kann. Wir bitten daher, alle Anwohner ihre Fahrzeuge an diesem Tag auf den Grundstücken zu parken, da wir uns mit dem Festumzug auf un-



serer Strecke auch begegnen werden und der Zug nicht auseinandergerissen werden soll. Für unsere Gäste wird ein kostenfreier Parkplatz ausgewiesen.

Im Bereich des Dorfangers wird es ebenfalls eine Vollsperrung der „alten“, gepflasterten Brodowiner Dorfstraße von Hausnummer 70a bis zur 82 geben. Diese wird den ganzen Tag und Abend bestehen, wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme. Sollten hier individuelle Lösungen erforderlich sein, werden wir diese finden. In diesen Fällen spricht uns bitte rechtzeitig an.

Wir bedanken uns im Vorfeld für die Mitwirkung, Unterstützung sowie das Verständnis und freuen uns auf ein gelungenes Feuerwehrjubiläum mit Ihnen/Euch allen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
die Kameradinnen & Kameraden
der Ortsfeuerwehr Brodowin
Robert Riebe
Ortswehrführer

Festprogramm

- 10:00 Uhr Festumzug
- 12:00 Uhr Eröffnungsrede & Grußworte
- 13:00 Uhr Mittagspause
- 14:00 Uhr Spaßwettkampf
- 15:30 Uhr Vorführung der Jugendfeuerwehr
- 16:15 Uhr Siegerehrung des Spaßwettkampfes
- 17:00 Uhr Theaterstück in der Kirche
„Wie es auch sei – ich bin dabei.“
- 20:00 Uhr Open Air - Disco auf dem Dorfanger

110 Jahre Britzer Fußball

Ein Fußballverein im Wandel der Zeit

» 1916 wurde der FC Vorwärts Britz gegründet. Der erste Verein in der Gemeinde Britz, der den organisierten Fußball pflegte. 1925 fusionierte der Verein mit dem Turnverein Britz, dem späteren Vorläufer der BSG Stahl Britz. Mit der politischen Wende 1990 und dem Umbruch in der Wirtschaft, stand der Verein vor neuen Herausforderungen. Im Juni 1990 wurde aus BSG Stahl Britz, der heutige FSV Fortuna Britz 90 e. V. Die damaligen Mitstreiter und Mitbegründer des „neuen“ Vereins Herbert, Mielke und Charsten, Weinicke sind heute noch im Verein im Ältestenrat aktiv und stehen der neuen Generation mit Rat und Tat zur Seite. Mit den dann neuen Möglichkeiten bekam der Verein, der für seine „Schmirgelscheibe“ (Schlackeplatz) im Landkreis gefürchtet war, durch das Förderprogramm „goldener Plan Ost“ Anfang der 2000er einen neuen Rasenplatz. Der damalige und heutige Vereinspräsident Ralf Fifielski, blickt voller Stolz auf das Erreichte zurück. „Wir haben mit der Einweihung 2001 die Grundlage für die heutige Entwicklung gelegt“ so Fifielski. 110 Jahre Fußball im 2200 Seelen-Dorf Britz, ist für viele ein Stück ihres Lebens mit dem, oder für den Sport. Als Aktive, Betreuer oder vielleicht als Zuschauer ha-



ben viele an der Entwicklung des Fußballsportes in der Gemeinde Britz teilgenommen. Mit heute knapp 300 Mitgliedern, hat sich der FSV-Fortuna Britz 90 e. V. zu einem wichtigen Bestandteil des Gemeindelebens im Amt Britz Chorin Oderberg entwickelt. Daher begehen wir nicht nur 110 Jahre Fußball in Britz, sondern auch 25 Jahre Fußballrasen in Britz. Die Anlage hat sich auch dank der Unterstützung der Gemeinde Britz und der vielen Ehrenamtler zu einem „Schmuckkästchen“ entwickelt. Mit einem Feierwochenende wollen wir

Danke sagen, Freunde, Unterstützer, Ehemalige und Sponsoren treffen. Es werden verschiedene Turniere im Junioren- und Herrenbereich stattfinden. Start ist am Freitag den 26. Juni 2026 mit einem Herrenturnier und einer anschließenden Open Air Veranstaltung. Der Samstagnachmittag steht ganz im Zeichen der Junioren. Als Abschluss findet dann auch hier eine riesige Open Air Veranstaltung mit verschiedenen bekannten Acts statt, die dann am Sonntagmorgen endet. Wer die Nacht zum Tag machen möchte, ist herzlich eingeladen.

Einladung zur Mitgliederversammlung beim FSV-Fortuna Britz 90 e. V.

Am 19.06.2026 um 18:30 Uhr

» Nachfolgende Tagesordnung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben:

1. Begrüßung
2. Abstimmung über die vorgeschlagene Tagesordnung
3. Bericht des Präsidiums
4. Bericht der Beschwerdekommision
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Satzungsänderungen §§ 6, 7, 8, 9, 11, 12, 13, 14 und 17
7. Beschlussfassung zu den Mitgliedsbeiträgen
8. Auszeichnungen
9. Diskussion und Beschlussfassungen
10. Entlastung des alten Präsidiums
11. Wahl der Wahlkommission
12. Wahl der Kassenprüfer
13. Wahl des Ältestenrates
14. Sonstiges
15. Schlusswort des neuen Präsidenten

Hinweis:

Entsprechend der Satzung des FSV Fortuna Britz sind Anträge zur Satzungsänderungen bis vier Wochen vor der Mitgliederversammlung beim Präsidenten einzureichen.

Großes Kindertagsfest in Lunow

6. Juni um 14:30 Uhr, Unter den Akazien

» Am 6. Juni 2026 findet um 14:30 Uhr in Lunow, Unter den Akazien, ein Kindertagsfest statt. Geplant ist ein bunter Nachmittag mit Hüpfburg, vielen Spielen, Ponyreiten, der Jugendfeuerwehr, ein Quizspiel und vielen anderen Überraschungen. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

ANZEIGE

Traditionsunternehmen seit 1895

Bestattungshaus Susan Abraham



TAG &
NACHT
FÜR
SIE DA

☎ 033361/5 23 o. 0173/38 42 940

Ansprechpartner auch Frau Glöck
vom Blumenstübchen Joachimsthal
in der Schönebecker Straße

Flohmarkt in Chorin – ein voller Erfolg

Trödelschätze, Gemeinschaft und gute Stimmung beim beliebten Jahresevent

» Der Verein Choriner Leben e. V. blickt auf einen rundum gelungenen Flohmarkttag zurück. Am 25. April verwandelte sich das Gelände rund um die Choriner Dorfkirche erneut in ein buntes Trödelparadies – und die Resonanz hat unsere Erwartungen einmal mehr übertraffen. 85 Stände säumten diesmal die Wege rund um die Kirche und boten eine beeindruckende Vielfalt: Von Kleidung über Spielzeug bis hin zu Haushaltsgegenständen, Büchern und allerlei Kuriositäten war für jeden Geschmack etwas dabei. Manch ein Schatz wechselte an diesem Tag den Besitzer, und die Besucher nutzten die Gelegenheit ausgiebig zum Schlendern, Stöbern und Feilschen. Eine Tombola rundete das Angebot ab – der Hauptpreis, eine Softeismaschine, war dabei besonders begehrt. Der Andrang war von Anfang an groß. Schon kurz nach der Eröffnung füllten Familien, Schnäppchenjäger und Trödelfans aus der ganzen Region die Wege rund um die historische Dorfkirche, die an diesem Tag ebenfalls ihre Türen zur Besichtigung öffnete, und sorgten für beste Stimmung an diesem schönen Frühlingstag. Und nicht nur an den Ständen wurde kräftig zugeschlagen – auch das kulinarische Angebot erfreute sich größter Beliebtheit. Ob

Bratwurst, Soljanka, Brezeln, vegane Schmalzstullen oder die zahlreichen Kuchen: Alles kam hervorragend an und sorgte dafür, dass kein Besucher mit leerem Magen nach Hause gehen musste. Der ganze Bereich wurde zum geselligen Treffpunkt, an dem Gespräche geführt, alte Bekanntschaften aufgefrischt und neue geknüpft wurden.

Das ist es, was unseren Flohmarkt ausmacht: Er ist nicht nur ein Ort des Kaufens und Verkaufens. Er bringt Menschen zusammen und zeigt Jahr für Jahr, wie lebendig unser Dorf ist. Der Verein Choriner Leben e. V. bedankt sich herzlich bei allen Standbetreibenden, Helferinnen und Helfern sowie bei jeder einzelnen Besucherin und jedem einzelnen Besucher, der diesen Tag zu dem gemacht hat, was er war – ein voller Erfolg. Wir freuen uns schon jetzt darauf, den Flohmarkt im nächsten Jahr erneut auszurichten!

Nächstes Highlight: Kinderfest am 6. Juni

Bevor wir jedoch in die Planung für das kommende Jahr starten, steht schon bald das nächste Event auf dem Programm: Am Samstag, den 6. Juni 2026, von 14 bis 17 Uhr, laden wir alle kleinen Gäste und ihre Familien herzlich zum Kinderfest

auf dem Choriner Dorfplatz ein. Ein buntes Programm erwartet die Kinder: Das traditionelle Tauziehen zur Eröffnung des Festes, Bogenschießen, Reiten auf mechanischen Ponys, eine Hüpfburg, Kinderschminken, die Feuerwehr, eine Traktorfahrt und die Rettungshundestaffel Barnim e. V. sorgen für einen abwechslungsreichen Nachmittag. Als besonderes Highlight tritt um 16 Uhr das Schwedter Kinder- und Jugendtheater Stolperdraht mit dem Stück „Piepsi hat Geburtstag“ auf. Alle Programmpunkte und Aktivitäten sind für die Kinder kostenlos. Auch für das leibliche Wohl wird selbstverständlich gesorgt sein. Kommt zahlreich – wir freuen uns auf euch!

Unsere Vereinsarbeit lebt von eurer Hilfe und eurem Engagement. Mit eurer Spende könnt ihr dazu beitragen, unsere Projekte und Aktivitäten zu fördern. Spenden können direkt auf das Vereinskonto überwiesen werden:

INFO

Choriner Leben e. V.
Deutsche Skatbank
IBAN: DE80 8306 5408 0004 2112 19
Verwendungszweck:
Spende für Vereinsarbeit

Erfolgreicher Arbeitseinsatz am Bachsee

Ortsverein Neuehütte zieht positive Bilanz

» Am 9. Mai fand der erste große Arbeitseinsatz des Jahres des Ortsvereins Neuehütte e. V. am Bachsee statt. Bei bestem Wetter packten zahlreiche Vereinsmitglieder und andere tatkräftig an. Unterstützung kam vom Angelverein zur Ragöse e. V. sowie von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Neuehütte. Im Mittelpunkt der Arbeiten stand die Instandhaltung der beliebten Wanderwege rund um den Bachsee. Es wurden neue Pfähle aufgestellt und dank der Unterstützung der Wito Barnim GmbH werden in Kürze auch neue Wegeschilder montiert, sodass die Beschilderung rund um den Bachsee bald in frischem Glanz erstrahlt. Ein besonderes Augenmerk lag zudem auf dem Schutz der Bäume vor dem Biber: Mit vom Förster bereitgestelltem Material konnten zahlreiche Bäume am Ufer des Bachsees eingezäunt werden. Darüber hinaus hat die Forst bereits zugesagt, Material für die Erneuerung der Sitzgelegenheiten am Bachsee und

weitere Baumschutzmaßnahmen bereitzustellen. Diese sollen noch im Sommer ausgetauscht werden. Ein weiterer Arbeitseinsatz ist für den 5. September geplant.

Die Arbeitseinsätze sind Teil eines größeren Projekts, das durch LEADER-Fördermittel unterstützt wird. Im Rahmen dieser Förderung werden außerdem Freischneider und Pavillons angeschafft, um künftige Aktivitäten des Vereins zu erleichtern.

Am Abend des 9. Mai 2026 fand traditionell das gemeinsame Angrillen der Freiwilligen Feuerwehr Neuehütte statt. Bei bestem Wetter ließen die Helfer den Tag mit Bratwurst und Getränken gemütlich ausklingen. Eingeladen waren alle Neuehütter, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Sandkrug/Neuehütte sowie alle fleißigen Helfer vom Vormittag. Die Anwesenden genossen den geselligen Abend in entspannter Atmosphäre.

Der Ortsverein Neuehütte e. V. dankt al-

len Unterstützern herzlich für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit. Die nächste große Veranstaltung ist das Dorffest am 15. August, das wie immer ein Highlight im Dorfkalender sein wird. Im Anschluss an den nächsten Arbeitseinsatz am 5. September findet außerdem ein Filmabend in Neuehütte statt, bei dem der Film „Rudi hat den Hut auf“ gezeigt wird. Im Anschluss können sich die Besucher auf eine Diashow mit Bildern aus Neuehütte von früher bis heute freuen. Dazu sind alle Neuehütterinnen und Neuehütter herzlich eingeladen, unabhängig davon, ob sie am Arbeitseinsatz teilnehmen oder einfach einen schönen Abend im Kreise der Dorfgemeinschaft verbringen möchten.

Der Ortsverein Neuehütte e. V. bedankt sich herzlich bei allen Unterstützern und freut sich über den gelungenen Start in die Veranstaltungssaison sowie auf viele weitere gemeinsame Aktivitäten im Jahr 2026.



KINDERFEST
Chorin

Samstag, 6. Juni

14 bis 17 Uhr
Choriner Dorfplatz

Theater Stolperdraht
Piepsi hat Geburtstag

Vorstellung um 16 Uhr

mit der Rettungshundestaffel Barnim e.V.
Bogenschießen • mechanische Ponys • Feuerwehr
Großes Tauziehen zur Eröffnung • und vieles mehr!



KINDERFEST
IN SERWEST

AM DORFGEMEINSCHAFTSHAUS

05.06.2026
15 - 17 UHR

Kinderschminken
Spiel und Spaß
Tischtennis
Fußball
Kuchen und andere Köstlichkeiten
Hüpfburg

Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen.
Ausgabenerstattung erfolgt bei Vorlage des Kaufbelegs.



Dorf macht Musik: Sommerkonzert in Senftenhütte

Kultur- und Bildungsverein Senftenhütte e.V.

KONZERT

Einladung zu unserem Sommerkonzert in Senftenhütte

Wo:
Dorfkirche
Senftenhütte

Wann:
Sonntag, 31. Mai 2026
14:30 Uhr

Eintritt frei – Spenden erbeten.
Gute Laune garantiert!

SOMMERKONZERT

Die Tastenteens laden ein!

Erlebt mit uns ein fröhliches musikalisches Programm!
Für Euch haben wir in die Tasten rein – Musik, Spaß, Rhythmus, das muss sein. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zu Kaffee und Kuchen auf dem Kirchplatz. Wir freuen uns auf Euch!

www.senftenhuette.de Mit freundlicher Unterstützung der Kirchengemeinde Senftenhütte

Kloster Chorin im Juni

► 05. Juni | 16 Uhr

CHORINale: „Berlin bleibt doch Berlin“ – Altberliner Gassenhauer

Mit „Berlin bleibt doch Berlin“ eröffnet das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde unter der musikalischen Leitung von Jens Georg Bachmann die CHORINale 2026 im Kloster Chorin und huldigt mit diesem Konzert dem „Vater“ der Berliner Operette und seinen Wegbegleitern. Das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde mit seinem charmanten Gesangssolistenpaar Barbara Ehwald (Sopran) und Bert Mario Temme (Bariton) lassen diese Evergreens für Sie aufleben!
(Verschiedene Preise s. Website)

► 06. Juni | 11 Uhr

Tageskurs „Die Sense schwingen“

In kleinen Gruppen von fünf Personen vermittelt Christoph Andre vom Naturlehrgarten PermaUkera fachkundig alles Wichtige rund um das Sensen im eigenen Garten oder bei der Landschaftspflege. Gelehrt wird u. a. das Zusammensetzen der Sense. Das Dengeln, Wetzen sowie der Bewegungsablauf werden geschult, um gemeinsam das Sensen auf der Wiese zu trainieren.
(Erwachsene: 95 €)

► 06. Juni | 14 Uhr

Vernissage: „Im Wirbelschatten“ – Bodo Rott

In seinen aktuellen Arbeiten entfaltet Bodo Rott eine vielschichtige Malerei zwischen Ornament und Raumtiefe, Ordnung und Auflösung. Der Titel Im Wirbelschatten – ein Begriff aus der Strömungslehre für

turbulente Nachwirkungen von Bewegung – beschreibt ein Spannungsfeld, das auch die Bilder prägt: Struktur und Dynamik geraten in ein instabiles Gleichgewicht. Grundlage sind Erinnerungen in Form von Skizzen, Fragmenten und gespeicherten Eindrücken, ergänzt durch Bezüge zur Druckgrafik der Spätgotik.
(Im Eintrittspreis inkl.)

► 06. Juni | 16 Uhr

CHORINale: „Familie Mozart trifft Familie Strauß“

Ein musikalisches Familientreffen Weltbeliebt und weltbegehrt sind sie, die Werke von Wunderkind Mozart und Walzerkönig Strauß – auch wenn diese Genies ihre nunmehr globale Popularität zu Lebzeiten nie geahnt hätten. Lassen Sie sich vom Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde mit den Gesangssolisten Georgia Tryfona (Sopran) & Cornelius Lewenberg (Bariton) entführen in die ewig jungen Melodien und Stimmungen der berühmten Stücke dieser beiden unsterblichen Meister. Ein Konzert mit unwiderstehlichem Charme und Wiener Schmäh.
(Verschiedene Preise s. Website)

► 07. Juni | 16 Uhr

CHORINale: „Vom Gospel bis zu QUEEN“ – Westend Gospel Singers treffen die BARNIM BUBBLES

Zum Abschluss gibt es am Sonntag ein besonderes Konzerterlebnis: Das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde hat sich musikalische Gäste aus der Region eingeladen. Zum 30. Jubiläum der Westend Gospel Singers aus Eberswalde gibt es den

ersten gemeinsamen Auftritt mit schwingvollen Gospels und Spirituals. Eine Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit aus dem letzten Jahr gibt es mit den BARNIM BUBBLES (Chor der Musikschule Barnim)
(Verschiedene Preise s. Website)

► 12. Juni | 19 Uhr

Stille Stunde

Die abendliche Atmosphäre bietet einen passenden Rahmen dafür, die Gedanken entspannen zu lassen. Eine Stunde im Schweigen zu verbringen kann eine Herausforderung sein. Sie kann aber auch genau zu dieser besinnlichen Zeit werden, in der sich das Kopf Karussell beruhigt oder in der einem einzelnen Gedanken besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden kann. Eine besondere Erfahrung, wenn man sich dabei nicht allein fühlt.
(Eintritt frei. Spende erwünscht)

► 20. Juni | 15 Uhr

Eröffnungskonzert Choriner Musiksommer

Philharmonisches Orchester des Staatstheaters Cottbus, Mariam Abouzahra (Violine); Alexander Merzyn (Dirigent)
(Verschiedene Preise s. Website)

► 27. Juni | 10:30 Uhr

Choriner Morgengebet

Dieses wird auf ökumenische Weise von der Evangelischen Kirche im Wechsel mit der Katholischen Kirche abgehalten und ist an die Mette der Zisterzienser angelehnt.
(Eintritt frei. Spende erwünscht)



ANZEIGE

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag
Lokaler geht's nicht!

Als Werbeberater jederzeit ansprechbar:

Uwe Rademacher

Tel.: (033 31) 29 71 69 · Fax: (030) 577 95 818

Mobil: 0176 43 03 58 16

E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de



LEINWAND
Oderberg

12. JUNI 2026
19:30 UHR

UND DANN DER REGEN
TAMBIÉN LA LLUVIA

Ein Film von Oscar Dullán

LUIS TOSAR GABRIEL GARCÍA BERNAL
JUAN CARLOS ACOSTA MARRA LLEZAMA

EINTRITT: 5€, KINDER 4€

FILMBEGINN 19:30 UHR
Berliner Str. 73 („Schwarzer Adler“), Einlass 18:30

www.perspektive-oderberg.org

KLASSIK
BEI
KERZENLICHT
DAS KONZERTHIGHLIGHT!

VIOLINEN - TALENT
PAUL DARMITS

STRAUß ✦ VERDI ✦ VIVALDI
✦ ROCK- UND POPMUSIK ✦
✦ MUSICAL- UND FILMMUSIK ✦

FR, 09.10.2026
ODERBERG
ST. NIKOLAIKIRCHE

Einlass: 17:30 Uhr
Beginn: 18:30 Uhr

VVK: 20€
AK: 25€

Kartenvorverkauf:
Touristinformation
ODERBERG
(im Schöffelhausmuseum)

Herrmann-Seidel-Str. 44
Tel. 033369 / 539321

Telefonische
Kartenbestellung:
0162 / 6900559

eventim
www.eventim.de

Veranstaltungen 2026
Ortsverein Neuehütte e.V.

9. Mai Arbeitseinsatz Bachsee
&
Angrillen mit der FFW

15. August Dorffest Neuehütte

5. September Arbeitseinsatz II
&
Filmabend „Neuehütte –
Reise in die Vergangenheit“

13. September Flohmarkt

11. Dezember Adventsfeuer

LIVE JAZZ
VOR DER RIESA
BLUES
OLDIES

DIXIE BROTHERS
07.06.'26 / 11-14 Uhr

Tel.: 033369/ 470 oder 033369/ 53 93 21
Herrmann-Seidel-Straße 44, 16248 Oderberg

15,-€

Marina Görberg
Kulturstützung

töpfern-glasieren-trödeln-tauschen

MenschBrodowin e.V. bietet Projekte zum Mitmachen und Selbstmachen, in denen sich für Kinder, Jugendliche und Erwachsene begegnen

Allzeit beliebt und begehrt ist das Töpferangebot von Leila Rothe. Immer beginnt es mit einer kurzen Anleitung und einem Klumpen Ton. Anfänger und Erfahrene können gleichermaßen die kreativen Stunden nutzen. In der Kinder- und Jugendwerkstatt des MenschBrodowin e.V. wird immer frei gestaltet. Dabei entstehen Schilder, Figuren, Kerzenständer, Knoblauchreiben, Zitronenpressen und verschiedene Gefäße, je nach kreativ-handwerklichem Wunsch und Können. Leila brennt die Kunstwerke bei 1070°C und lädt anschließend zum farbenfrohen Glasieren. Dann muss erneut gebrannt werden und die schönen Objekte sind bereit zur Nutzung. Es wurde schon eine Bushaltestelle in Brodowin, der Friedenspfahl auf dem Anger, ein Zaun am Kindergarten und das Vereinsgebäude mit den Kunstwerken aus Ton geschmückt. Die kreative Gestaltungsfreude macht das Dorf ein wenig bunter und erfreut die Betrachter. Dieses regelmäßige Angebot im MenschBrodowin e.V. wird vom Internationalen Bund (IB) mitfinanziert. Vielen Dank dafür.

Trödeln und tauschen mit "guten Geschäften"

Erstmalig lud der MenschBrodowin e.V. zum Trödeln und Tauschen auf den Anger ein. Die Veranstaltungsleiterinnen Nadine H. und Claudia W. hatten alles für den Sonntagnachmittag vorbereitet. Unglaubliche 55 Standbetreiber kamen bei schönstem Wetter und bauten ihre Stände auf. Viele Besucher aus der Umgebung nutzten die Gelegenheit zum Trödeln und Tauschen von Kleidung, Pflanzen, Stecklingen, Spielsachen, Dekorationen und allerlei Nützlichem und Unnützem. Das Kompostklo im MenschBrodowin-Garten war eine der Attraktionen. Dort wurden sicherlich auch "gute Geschäfte" gemacht. Veranstalter, Aussteller und Besucher waren rundum zufrieden mit der Veranstaltung und der freundlichen Atmosphäre auf dem Brodowiner Anger. Fortsetzung ist voraussichtlich am Sonntag, den 13. Sept. 26 am gleichen Ort. Der Floh- und Staudentauschmarkt wurde von der Sparkasse Barnim gefördert.

Vielen Dank sagt der Vorstand
des MenschBrodowin e.V. Steffi, Linn, Antje, Sonja, Leila

Angebote im Juni:

Sam. 06.6.26; 14-20 Uhr: Brodowin Open **Tischtennisturnier & Familiendisco**
Sam. 27.6.26; 11-16 Uhr: **Sensenworkshop**, nur mit Anmeldung, max. 5 Personen,
keine Vorkenntnisse nötig, Sensen werden gestellt,
Sam. 27.6.26; 14-17 Uhr: **Technikwerkstatt**, Experimentieren mit Strom

Angebot ist offen für alle Interessierten, um Kostenbeteiligung wird gebeten.

Anmeldung bitte unter: Vorstand@MenschBrodowin.de



Lunower Heimat- und Museumsverein e. V.



Veranstaltungskalender 2026

| Datum | Uhrzeit | Veranstaltung |
|---------------|------------------------|---|
| bis 03.10. | 15.00 bis 17.00 Uhr | Museumssaison 2026 Vom 01. Mai bis zum 03. Oktober hat unser kleines Dachbodenmuseum immer an den Wochenenden von 15 bis 17 Uhr geöffnet. (Dachboden des Lunower Kindergartens) |
| 20.06. | 14.00 Uhr | Sommerfest in Stolzenhagen der Heimat- und Museumsverein ist mit einem Stand vertreten |
| 27.06. | 13:30 Uhr | Wanderung zum Altarstein wir wollen gemeinsam zum Altarstein wandern und dort ein kleines Picknick machen Treffpunkt: 13.30 Uhr Edeka-Parkplatz (mit dem Fahrrad oder mit dem Auto in Fahrgemeinschaften) |
| 30.06. | 15.00 Uhr | Treffen der ehemaligen Bewohnerinnen und Bewohner von Bellinchen (Café Goldrand auf dem Hinterhof des Lunower Kindergartens) |
| 01.08. | 14.00 Uhr | Sommerfest des Heimatvereins Hohensaaten wir bilden Fahrgemeinschaften (Vereinsgelände des HV Hohensaaten) |
| 08.08. | 14.30 Uhr | Kaffeetrinken am Hölzchensee Wie in den Jahren zuvor, treffen wir uns wieder gemeinsam mit unseren Freunden vom Heimatverein Hohensaaten zum Kaffeemittag am Lunower Hölzchensee. (Hölzchensee Lunow) |
| 15.08. | | Teilnahme am Tabakblütenfest in Vierraden wir bilden Fahrgemeinschaften; bitte dann die Aushänge beachten |
| 19.09. | 14.00 Uhr | Lunower Erntefest Auch in diesem Jahr werden wir uns wieder am Lunower Erntefest beteiligen. |
| 10.10. | | Busfahrt nach Lutherstadt Wittenberg weitere Informationen folgen per Aushang (p. P. 84,00 EUR) |
| 12.12. | 15.00 Uhr | Weihnachtsfeier Bei einer heißen Tasse Kaffee, leckeren Plätzchen und weihnachtlicher Musik lassen wir das Jahr 2026 ausklingen. |

Rückfragen: Tel. 033365-70940 (K. Kluge) | Der Vorstand des Lunower Heimat- und Museumsvereins e. V. freut sich über eine rege Teilnahme an den Veranstaltungen und wünscht allen ein buntes und erfolgreiches Vereinsjahr 2026.

ANZEIGEN



**IHRE STIFTUNG
FÜR EINE LEBENDIGE ERDE!**

Das WWF Stiftungszentrum bietet Ihnen an, eine eigene Stiftung für den Natur- und Umweltschutz zu gründen – ganz nach Ihren Wünschen.

Oberstes Ziel des WWF ist die Bewahrung der biologischen Vielfalt – ein lebendiger Planet für uns und unsere Kinder.

Für weitere Informationen und kostenloses Informationsmaterial zu unseren Angeboten wenden Sie sich bitte an:

Gaby Groeneveld
WWF Deutschland
Reinhardtstraße 18
10117 Berlin
Telefon 030 310 777-730
www.wwf.de/stiftung



**DER FELDHAMSTER
BRAUCHT HILFE**
Spenden Sie jetzt.

040 970 78 69-0
www.DeutscheWildtierStiftung.de/Spenden



DEUTSCHE
WILDTIER
STIFTUNG

Rathaus-Spiele Oderberg

PROGRAMM-ÜBERSICHT – Juni 2026

» Das Programm der Rathaus-Spiele gibt dieses Jahr verschiedenen Initiativen, Institutionen und Akteuren der Region ein Dach, darunter KuNaKU, KAI e. V., RAA Angermünde, Theater Okno, dem Ankerpunkt Barnim, als Veranstalter der Perspektive Oderberg und in Form einer Botschaft der Oder selber. Im „Amt am Rande des Gletschers“ geht es um den Menschen im Spiegel ihrer Landschaft, einer Landschaft im Wandel von der Eiszeit bis heute und morgen, ihrem Fluss, ihren Kräutern, ihren Weinen, ihren Geschichten und Liedern. Dies geschieht im Kern in thematischen Gesprächen mit deutschen und polnischen Gästen weiterer Institutionen, in Schreib- und Fotowerkstätten, in gemeinsamen Abendessen mit Akustik-Musik und in zwei Theater-/Tanzaufführungen.

Wo: Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im oder am Alten Rathaus Oderberg statt bzw. starten dort (Änderungen vorbehalten). Bei schlechtem Wetter ist der Tanzsaal des ehemaligen Schwarzen Adlers (Berliner Str. 73) ein Ausweichort für geeignete Programmpunkte. Alle Veranstaltungen sind auf freiwilliger Spendenbasis. Anmeldung für Workshops nicht obligatorisch, aber hilfreich an info@rathaus-spiele.de. Programm kann man immer aktuell am Rathaus erfragen oder findet sich unter www.rathaus-spiele.de.

► Samstag, 6. Juni

11:00 – 13:00 Uhr | Schreib-Werkstatt (an der Oder)

BRAUCHT DIE ALTE ODER EINEN NEUEN NAMEN?

Gastgeber: Uwe Rade, Journalist und Autor

17:00 Uhr | Ausstellung (in den Rathaus-Front-Räumen).

Feierliche Eröffnung der BOTSCHAFT DER ODER.

Kurator und Gastgeber vor Ort ist der Journalist und (Fluss-)Autor Uwe Rada, in Mitgestaltung durch Paula Bogati und Chris Hartschuh. „Jetzt erhebe ich die Stimme“: Die Botschaft der Oder ist eine Einladung, zuzuhören. Und mit der Oder ins Gespräch zu kommen. Was will sie uns sagen? Was wollen wir ihr sagen? Mit Talks, Postkartenaktion, Werkstätten, Klang-Angeln im Fluss, Oderbuch-Bücherei, Installationen und einem Telefon ins gleichnamige tschechische Oderberg.

Geöffnet alle Juniwochenenden (Fr 16:00–20:00 | Sa 11:00–20:00 | So 12:00–

16:00 außer 20.6.). Immer parallel zur Ausstellung öffnet das Café der Perspektive Oderberg „Mon Chéri“ – jeder kann Speisen teilen und auf Spendenbasis essen und trinken.

17:30 Uhr | Gespräch (am Rathaus)

ÜBER DIE ROLLE DER ODER IN DEUTSCHLAND UND POLEN.

Dagmara Jajeśniak-Quast (Professorin Europa-Universität Viadrina in Frankfurt/ Oder) und Steffen Schuhmann (Professor Kunsthochschule Weißensee & Gestalter Museum Oder-Spree) im Gespräch mit Uwe Rada.

19:00 Uhr | Stationen-Theater (an der Oder, im Schwarzen Adler, in der Kirche, Start am Rathaus)

HÜGENOTTEN – Willkommen in Brandenburg.

„Bienvenue dans le Brandebourg!“ – wir schreiben das Jahr 1685 und das Publikum wird zu Hugenotten, den Glaubensflüchtlingen, die gerade frisch im Ort eingetroffen sind. Sie erwarten preußische Beamte, Hexen, Geistliche, tratschende Bäuerinnen und Sprachlehrer. Mit Ines Burdow, Liz Erber, Antje Hagendorf, Dörthe Eickelberg, Martin Heesch, Marc Weiser. Idee & Regie: Heiko Michels & das Team. Die Produktion spielte in Brandenburg-Museum Potsdam, wird im August ein Highlight der Berliner Museumsnacht im Französischen Dom.

► Sonntag, 7. Juni

14:00 – 16:00 Uhr | Foto-Werkstatt (Treff am Rathaus)

PORTRAIT-FOTOGRAFIE

Mit der Oderberger Fotografin Sarah Mayr.

16:00 Uhr | Gespräch & Gründung (am Rathaus)

EIN NEUES FEUILLETON FÜR OST-BRANDENBURG!

In Oderberg gründen sich heute „Die Kulturschreiber*innen“ und stellen sich vor. Gastgebende: Ankerpunkt Barnim.

► Freitag, 12. Juni

18:00 Uhr | Abendessen & akustische Live-Musik (am Rathaus)

ZU TISCH.

Eine Tafel lädt zum gemeinsamen Essen und Trinken, jeder bringt mit, teilt. Eine Stadtzeitung erscheint. Kleine Weinprobe. Französische Chansons mit der Pariserin Caroline du Bled, ohne Bühne und Verstärker, direkt am Tisch.

► Samstag, 13. Juni

10:30 – 13:00 Uhr | Spaziergang und

Werkstatt (Treff am Rathaus)

ODERBERG AM MEER.

Gehen, Reden und Schreiben über Klimaszenerien – an den Hängen Oderbergs mit Blick über die Landschaft. Mit Rüdiger Michels, Geograf & Landschaftsökologe.

15:00 – 17:30 Uhr | Gärtner-Werkstatt (neben dem Rathaus)

NATUR IN KISTEN

Modulare Nutzpflanzen

17:30 Uhr | Gespräch (am Rathaus)

ÜBER ODERBERG UND SEINE TRAUMATA

Kenneth Anders (Co-Leiter des Oderbruchmuseums Altranft und Gründer Auflandverlag) im Gespräch mit Uwe Rada.

► Sonntag, 14. Juni

Foto-Werkstatt (Treff am Rathaus, Uhrzeit folgt)

REPORTAGE-FOTOGRAFIE

Mit der Oderberger Fotografin Sarah Mayr.

14:30 Uhr | Kindertheater (neben dem Rathaus)

ODER-FLUSSGOTT VIADRUS UND DIE NYMPHEN

Gastgeber: Theater Okno

► Freitag, 19. Juni

17:30 Uhr | Gespräch (am Rathaus)

ÜBER DIE ODER ALS SCHUTZGEBIET UND RECHTSPERSON

Dirk Treichel (Direktor des Nationalparks Unteres Odertal) im Gespräch mit Uwe Rada.

18:00 Uhr | Abendessen & akustische Live-Musik (am Rathaus)

ZU TISCH.

Eine Tafel lädt zum gemeinsamen Essen und Trinken, jeder bringt mit, teilt. Eine Stadtzeitung erscheint. Akustik-Musik mit Indie-Bluegrass-Quintett „Dog an Pony“.

► Freitag, 26. Juni

18:00 Uhr | Abendessen & akustische Live-Musik (am Rathaus)

ZU TISCH.

Eine Tafel lädt zum gemeinsamen Essen und Trinken. Eine Stadtzeitung erscheint.

21:00 Uhr | Tanz (Schwarzer Adler, Berliner Str. 73)

DISCO-ABEND

Im alten neuen Tanzsaal. Torsten Wahnschön, Gastgeber: Ira & Stephan

► Samstag, 27. Juni

11:00 Uhr | Werkstatt (am Rathaus)



Gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg und des Landkreises Barnim.



LAND & STADT im FLUSS.

Reden & Schreiben über Vorurteile zwischen Alteingesessenen und Zugezogenen, und darüber, wie die Dinge im Fluss bleiben. Mit Hanne Thoma/ RAA Angermünde

14:00 Uhr | Sport (am Kanuverleih)

KANUWETTFAHRT

Brandenburg gegen Berlin

17:00 Uhr | Weinprobe (am Rathaus)

WELCHER WEIN SCHMECKT ODERBERG?

Weinkostung mit Winzer Christoph Hammel. Bis ins 17. Jahrhundert war Oderberg eine Weinstadt. In dieser Zeit gründete sich auch das Pfälzer Weingut Hammel & Cie. Wir probieren diese Weine und reden über Oderberger Weinkünfte.

19:00 Uhr | Erzählung/ Tanz/ Theater (am Rathaus)

EISRANDLAGE

Ritt durch 15000 Jahre in 45 Minuten (Uraufführung). Was wäre, wenn die letzte Eiszeit 45 Minuten her wäre? Das Publikum und die Erzählenden sitzen im großen Kreis und die Uhr beginnt zu ticken: „Schaut an den Hängen vorbei, weiter nach oben, über uns 200 Meter Eis.“ In exakter Taktung schreitet jetzt die Geschichte voran, wir erleben Schmelzwasser und die Migration unserer Baumarten, Oder-Moorbildungen, Mammute, dann erscheint der Mensch, die Oder wird begradigt, alles wird dichter. Im Prozess wandeln sich die Erzählenden zu Tänzern, Schauspielern, Musikern. In beratender Partnerschaft mit der Verwaltung des Biosphärenreservats Schorfheide-Chorin und des Eiszeit-Museums Ziethen. Leitung: Liz Erber (Text & Choreographie & Tanz), Heiko Michels (Text,

Erzählung), Mido Kawamura (Kostüm & Gestaltung). Eine Koproduktion von KuNaKu & Limited blindness.

20:00 Uhr | Konzert (am Rathaus)

NINO SANDOWs SCHLAGERABEND

► **Sonntag, 28. Juni**

11:00 Uhr | Gespräch (am Rathaus)

ÜBER DIE LITERATUR DER ODER UND DES GRENZLANDES.

Marta Bąkiewicz (polnische Autorin und Forscherin zur Oderliteratur) im Gespräch mit Uwe Rada.

14:00 – 16:00 Uhr | Foto-Werkstatt (Treff am Rathaus)

FOTOGRAFIE

NATUR AM ALTBAU. Mit der Oderberger Fotografin Sarah Mayr.

Oderberger Tribüne

Im Juni: Wochen-Zeitung für Oderberg und Region zum Mitmachen

» Im Juni 2026 erscheint die Oderberger Tribüne auf's Neue! Mit vier Ausgaben und einem erweiterten Konzept geht es weiter: die „Oderberger Tribüne“ öffnet sich für ihr Publikum. Diesmal lädt ein Team von erfahrenen Journalisten, Schreibern, Fotografen ein, gemeinsam Artikel zu verfassen.

Wir fragen: Was beschäftigt Sie? Wo gibt es Unstimmigkeiten in Stadt und Region? Wo tun sich Gräben auf? Wie kann man sie überbrücken? Alle eure Anregungen, Gedanken, Fotos, Kritiken, Erinnerungen, Notizen sind willkommen.

Schon im letzten September erschienen zwei Ausgaben der „Oderberger Tribüne“. Interviews, satirische Beiträge, Berichte und Bilder – spielerisch erkundete die Zeitung die Befindlichkeit der Stadt. Aber jetzt sind Sie eingeladen mitzuschreiben: Im rechten, vorderen Frontraum des Rathauses ist nun ein Redaktionscafé eingerichtet. Kom-

men Sie mit Ihren Ideen oder fertigen Artikeln vorbei. Oder kommen Sie auch einfach so auf einen Kaffee!

Außerdem: an drei der Samstage finden vormittags Schreibwerkstätten zu Themen der Region mit Gastexperten statt und an drei Sonntagen Fotografie-Werkstätten. Die genauen Uhrzeiten und Titel finden Sie im Programm der Rathaus-Spiele, die mit uns in der Öffentlichkeitsarbeit zusammenarbeiten. Die Zei-

tung erscheint ab dem 12. Juni viermal jeden Freitag und wird am Rathaus, beim Bäcker und an weiteren Orten verteilt.

Wir sind im Redaktionsbüro im Juni für Sie da: Freitag ab 16 Uhr, Sa & So ab 11 Uhr, Mo & Di 15–17 Uhr. Da wir auch unterwegs sein könnten, sollten Sie sich eventuell ankündigen: tribuene@rathaus-spiele.de. Wir kommen aber auch gern zu Ihnen, wenn Sie weiter weg wohnen, die Zeitung möchte von Oderberg

aus auch den Blick in die Region werfen.

Die „Oderberger Tribüne“ ist ein Projekt von KAI e. V. in Zusammenarbeit mit dem KuNaKu, gefördert von der Landeszentrale politische Bildung und der Plattform kulturelle Bildung. Zum Team gehören Liz Erber (KuNaKu), Thomas Uhlmann (Oderartig), die Grafikerin Paula Bogati, Kulturwissenschaftler Heiko Michels, der Übersetzer und Autor Günther Orth, die Fotografin Sarah Mayr und die HNE-Studentin Mina Bartscht.



LIVE JAZZ VOR DER RIESA BLUES OLDIES

Binnenschiffahrts-Museum Oderberg

TERMINE *) 2026

Erleben Sie unvergessliche Musikmomente!

| | |
|--|-----------------------|
| Jazz-Frühschoppen mit der Tower Jazzband | 17.05. 11 - 14 Uhr |
| Jazz-Frühschoppen mit der Dixie Brothers | 07.06. 11 - 14 Uhr |
| Frühschoppen mit den Checkpoint Light | 28.06. 11 - 14 Uhr |
| Frühschoppen mit der P&F Blues Company | 19.07. 11 - 14 Uhr |
| Frühschoppen mit der Oldie-Rock-Band OLD-BRAND | 09.08. 11 - 14 Uhr |
| Jazz-Frühschoppen mit The Music Blend | 30.08. 11 - 14 Uhr |

15,- Euro Eintritt

*) Änderungen vorbehalten!

LIVE im Bugsalon AUF DER RIESA

Tel.: 033369/ 470 oder 033369/ 539321
Hermann-Seidel-Straße 44, 16248 Oderberg
E-Mail: museum.oderberg@freenet.de
Homepage: www.bs-museum-oderberg.de

Termine 2026 *)

| | |
|--|--------------------------|
| Die kanarischen Inseln (inkl. Madeira) Alexander Günther ¹⁾ Eintritt: Spende | 26.03. 19 - 20:30 Uhr |
| "3 Generationen Müller-Bralitz" Aus dem Familienarchiv einer Sägewerksfamilie -Vortrag von Nachfahre Christian Harder Eintritt: Spende | 11.04. 15 - 17 Uhr |
| „Musik liegt in der Luft ...“ ein musikalischer Abend mit Thomas Rothfuß | 24.04. 19:00 Uhr |
| Vollmachten, Patientenverfügung, Pflegeversicherung RA Kerstin Kühn ¹⁾ Eintritt: Spende | 18.06. 15 - 16:30 Uhr |
| Südostasien: Von Singapur über Vietnam nach Hongkong Alexander Günther ¹⁾ Eintritt: Spende | 11.09. 19 - 20:30 Uhr |
| Clara Werden – Der Name ist Programm - Deutsche Lieder aus dem Leben und über das Leben zum Zuhören, Mitfühlen, Schmunzeln und Reflektieren. | 10.10. 19:00 Uhr |
| Satire und Country-Rock-Blues in Deutsch mit der Schwarze Füße ComedyBluesBand | 24.10. 19:00 Uhr |

1) In Kooperation mit Seniorenakademie urania Barnim e.V.
*) Änderungen vorbehalten!

15,- Euro Eintritt

ANZEIGEN

Lichtwege
BEGLEITEN BESTATTEN

DAMIT DER
ABSCHIED
GELINGT

Gerne begleite ich Sie –
achtsam, individuell, anders.

Solveig Opfermann
Bestatterin & Trauerbegleiterin

☎ 0151 - 68 59 07 96
info@lichtwege-bb.de

www.lichtwege-bb.de

Inhaberin: Franziska
Gereht-Augustin

STEINKE
BESTATTUNGEN

Filiale Finowfurt
Hauptstraße 126
16244 Schorfheide OT Finowfurt
☎ 03335 - 32 66 55

Filiale Eberswalde
Eberswalder Straße 70
16227 Eberswalde/Finow
☎ 03334 - 38 16 18

24 STUNDEN ERREICHBAR
www.steinke-bestattungen.de

Weniger ist leer.

Brot
Für die Welt

JUNGES LEBEN

Kita Spatzennest informiert

Wenn es Luftballons regnet und Konfetti schneit...

...dann ist es Zeit zum Feiern!

» Zahlreiche Gäste waren ins Niederfinower „Spatzennest“ gekommen, um dort den Geburtstag der Kita bei herrlichem Sonnenschein gemeinsam mit uns zu feiern.

60 Jahre – das ist eine stolze Zahl! Wenn wir heute auf unsere Kita blicken, sehen wir nicht nur ein Gebäude, sondern einen Ort voller Leben, einen Ort, der seit sechs Jahrzehnten das Fundament für Tausende kleiner Schritte in die Welt gelegt hat. Unsere Kita hat Generationen begleitet – heute bringen ehemalige Kindergartenkinder bereits ihre eigenen Enkel zu uns. Deshalb haben wir uns besonders gefreut, so viele Wegbegleiter begrüßen zu können. An der langen, gemütlichen Kaffeetafel wurden Erinnerungen und Geschichten ausgetauscht und bei guter Laune miteinander geplaudert. Viele Gäste haben die Einladung angenommen, um sich unsere neu sanierte Kita im Innenbereich genauer anzusehen. Oft

war zu hören: „Weißt du noch ...?“

Unsere kleine Fundgrube, der heutige Bewegungs- und Ruheraum, fand großes Interesse, denn dort waren Gegenstände aus den Anfängen der Kita ausgestellt. Weiterhin konnten unsere Gäste in den Chroniken stöbern oder einen kleinen Film mit den wichtigsten Eckdaten der Kita-Geschichte ansehen.

Aber auch für unsere kleinen Gäste hatten wir zahlreiche Überraschungen vorbereitet: Neben der Hüpfburg, dem Kinderschminken, dem Clown Nanü und lustigen Geschicklichkeitsspielen konnten die Kinder ihre eigenen Buttons anfertigen, am selbst kreierten Glücksrad drehen und kleine Schiffchen anmalen, die ihre Reise auf dem Finowkanal zum Ende der Party antreten sollten.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen Gratulanten für die Glückwünsche bedanken! Vielen lieben Dank für die zahlreichen, sehr kreativen Geschenke, für

die netten Worte in den Glückwunschkarten und die schönen Blumenpflanzen. Ohne Hilfe hätten wir das nicht geschafft, und deshalb sagen wir Dankeschön an:

- unsere Eltern, auch für das generationsübergreifende Geschenk,
- den Kulturkreis Niederfinow, der uns auf dem Schleusenfest eine Woche später noch einen 500-Euro-Spendencheck überreichte,
- die Gemeinde Niederfinow,
- die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und der Jugendfeuerwehr,
- Vertreter des Sportvereins Grün-Weiß-Niederfinow,
- Simone und Tanja Vorpahl,
- das WSA, unsere Nachbarn und die freiwilligen ehemaligen Kita-Kinder.

Mit unserem Willkommenslied „Wir haben noch lange nicht genug“ freuen wir uns auf noch viele schöne Jahre in der Finowstraße 15!



Hort „Britzer Strolche“ informiert

Ein Tag voller Wissen, Gemeinschaft und Dankbarkeit

Osterferien-Exkursion der Brandschutz-AG bei der Feuerwehr Britz

» Im Rahmen der Osterferien machte sich die Brandschutz-AG des Hortes „Britzer Strolche“ mit zehn neugierigen Kindern auf den Weg zur Feuerwehr Britz. Die Herzlichkeit, mit der wir empfangen wurden, war sofort spürbar: Miguel, Laura und Enrico begrüßten uns mit einem offenen Ohr für jedes Kind und sorgten dafür, dass sich alle sofort wohl fühlten.

Die Exkursion begann mit einem mitreißenden Quiz, das nicht nur Spaß machte, sondern auch spannende Einblicke in die Welt des Brandschutzes gab. Die Fragen führten die Kinder spielerisch an zentrale Themen heran. Das Quiz setzte den Ton für einen Tag, an dem Lernen Spaß macht und Mut belohnt wird.

Anschließend ging es hinein in die Erkundung der Wache. Die Kinder erhielten eine exklusive Führung durch spannende Räumlichkeiten, vom Aufenthaltsbereich bis hin zu den Technikräumen. Besonders fesselnd war die Demonstration der persönlichen Schutzausrüstung (PSA): Helme, Jacken, Handschuhe und Stiefel wurden so er-



klärend vorgestellt, dass die Kinder die Bedeutung jeder Komponente verstanden. Die Fachleute erklärten, wie PSA Leben schützt und welche Rolle Hygiene, Pflege und regelmäßige Checks spielen – eine wertvolle Lektion über Sicherheit und Verantwortungsbewusstsein. Neben der PSA stand die Besichtigung der Einsatzfahrzeuge im Mittelpunkt. Die Fahrzeuge wurden ausgiebig inspiert: Blaulicht, Sirenen, Ausrüstungslager und Rettungswerkzeuge wurden erklärt und deren Einsatzmöglichkeiten illustriert. Die Kinder stellten kluge Fragen zu Technik, Wartung und dem Ablauf eines realen Einsatzes. Die geduldigen Antworten von Miguel, Laura und Enrico zeigten, wie wichtig fundiertes Wissen, Teamarbeit und ruhiges Handeln in Notsituationen sind. Besonderer Höhepunkt des Tages war die Gelegenheit, die Wache aus nächster Nähe zu erleben – ein Ort, an dem Teamgeist, Training und Einsatzbereitschaft sichtbar werden. Die Kinder waren begeistert von den Einblicken in den Alltag der Feuerwehr, von Proben bis zu echten Missionen (ohne realen Einsatz-

fall an diesem Tag). Die Offenheit des Teams machte deutlich, wie viel Engagement hinter jedem Einsatz steckt und wie bedeutend regelmäßiges Üben für Sicherheit ist.

Zum krönenden Abschluss erhielt jedes Kind ein schönes Geschenk, das den Tag weiter in Erinnerung behalten lässt. Dieses Finale war mehr als eine nette Geste: Es symbolisierte Wertschätzung und ermutigte die jungen Besucher, weiter neugierig zu bleiben, Fragen zu stellen und sich auch weiterhin mit dem Thema Brandschutz auseinanderzusetzen.

Wir möchten der Feuerwehr Britz von ganzem Herzen für diesen unvergesslichen Tag danken. Die aufgeschlossene Art von Miguel, Laura und Enrico, die geduldigen Erklärungen und die Möglichkeit, hinter die Kulissen zu schauen, haben bleibende Eindrücke hinterlassen.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein erneutes Wiedersehen – die Brandschutz-AG kommt gern wieder vorbei und freut sich auf weitere spannende Lernmomente mit der Feuerwehr Britz.

Tanz, Basteln und Feuerwehr zum Anfassen

Hort „Britzer Strolche“ begeistert beim Schnuppertag der Feuerwehr Britz

Am 9. Mai 2026 fand bei der Feuerwehr in Britz ein spannender Schnuppertag für interessierte Familien statt. Mit dabei war auch die Tanz-AG des Hortes „Britzer Strolche“, die mit einem fröhlichen Tanzauftritt für tolle Stimmung sorgte. Die Kinder präsentierten mit viel Freude und Engagement ihre einstudierten Tänze und erhielten dafür großen Applaus von den Besucherinnen und Besuchern. Viele Familien nutzten die Gelegenheit, die Arbeit der Feuerwehr kennenzulernen und einen abwechslungsreichen Tag zu erleben. Der Schnuppertag bot eine gelungene Mischung aus Unterhaltung, Kreativität und spannenden Einblicken in die Arbeit der Feuerwehr. Für die Kinder der „Britzer Strolche“ war es ein besonderer Tag, an den sich sicher noch viele gern erinnern werden.

Nach und nach kamen die Tanzkinder ganz aufgeregt bei der Feuerwehr an. Nach einer kleinen gemeinsamen Probe ging es auch schon los. Mit viel Freude präsentierten die Kinder ihre einstudierten Tänze und wurden dafür mit großem Applaus belohnt. Tolle Stimmung, begeisterte Gesichter und jede Menge gute Laune begleiteten den gesamten Auftritt und sorgten für einen gelungenen Nachmittag.

Viele Familien nutzten die Gelegenheit, die Arbeit der Feuerwehr kennenzulernen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Neben dem Tanzauftritt wurde auch kreativ gebastelt. Frau Süß und Frau Mahlendorf bereiteten eine bunte Bastelstraße vor, die sofort großen Anklang fand. Gemeinsam mit Kindern und Eltern entstanden kreative Bilderrahmen, fantasievolle Masken sowie kleine Origi-

mi-Kunstwerke. Auch Ausmalhefte standen bereit und sorgten besonders bei den jüngeren Gästen für viel Freude.

Im Anschluss fanden kleine Übungen der Jugendfeuerwehr statt, bei denen die Besucher spannende Einblicke in die Nachwuchsarbeit erhielten. Auch der aktive Dienst zeigte verschiedene Vorführungen und erklärte anschaulich die Arbeit der Feuerwehr.

Doch plötzlich ertönte die Sirene. Sofort wurden alle Geräte und Materialien verlastet und für die Einsatzfahrt vorbereitet. Rücksichtvoll machten alle Besucherinnen und Besucher Platz, sodass die Feuerwehr schnell und sicher zum Einsatz ausrücken konnte. So wurde an diesem Nachmittag nicht nur Gemeinschaft und Kreativität erlebt, sondern auch sichtbar, wie wichtig und einsatzbereit die Feuerwehr jederzeit ist.



Der Sommer steht vor der Tür!

Ferienprogramm der Jugendförderung

Bereits mit Beginn der Sommerferien starten wir in unser beliebtes Ferienprogramm. Spaß und gemeinsame Aktivitäten stehen im Mittelpunkt. Um ein tolles Programm zu gestalten, sind wir interessiert, eure Wünsche und Ideen zu erfragen. Die Ferienspiele beginnen bereits mit dem Tag der Zeugnisausgabe am 8. Juli und enden am 17. Juli. In diesem Zusammenhang möchten wir noch einmal an unsere Ferienfahrt an den Werbelinsee erinnern. Diese findet in diesem Jahr vom 10.08. bis 14.08. statt. Unsere Jugendfahrt geht in diesem Jahr nach Hamburg. Vom 17.08. bis 22.08. bildet diese Fahrt den Abschluss der Sommerferien. Wir erreichen die Hansestadt mit dem Zug und freuen uns auf eine spannende Zeit in der Hansestadt. Die Anmeldeformulare gehen im Mai raus.

Bitte wendet euch bei Interesse an euer Jugendförderteam!

Manuel Müller Tel. 0175 6328606
Dana von Wilucki Tel. 0175 9503534
Silke Ciczewski Tel. 0170 9635812

ANZEIGEN

Mit Ihrer Hilfe
finden Kinder
Platz zum
Spielen.

Spenden
Sie unter
www.dkhw.de

Deutsches
Kinderhilfswerk

Hort „Britzer Strolche“ informiert

Ausgezeichnet

Erneute Zertifizierung durch die Stiftung „Kinder forschen“

» Große Freude herrscht bei uns über die erneute Zertifizierung durch die Stiftung Kinder forschen. Bereits seit dem Jahr 2022 tragen wir die Auszeichnung und nun wurde unsere Einrichtung erneut bis zum Jahr 2028 zertifiziert. Die Zertifizierung bestätigt unser Engagement, Kinder spielerisch an Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik heranzuführen. Besonders in unserer Arbeitsgemeinschaft „Entdecken & Forschen“ wurde in den vergangenen Monaten mit viel Begeisterung gearbeitet und experimentiert. Die Kin-

der entwickelten und bauten dabei verschiedene Roboter, die für den täglichen Alltag sehr nützlich sind. Mit Kreativität, Teamarbeit und Forschergeist entstanden dabei spannende Ideen und beeindruckende Ergebnisse.

Wir freuen uns sehr über diese besondere Auszeichnung und sehen sie zugleich als Motivation, auch weiterhin neugieriges Lernen und gemeinsames Forschen zu fördern.

Die Zertifizierungsurkunde wird künftig gut sichtbar im Eingangsbereich unserer Einrichtung ausgehängt.



DLRG besucht den Hort „Britzer Strolche“

Erste Hilfe für junge Angler

» Am 12. Mai 2026 bekam der Hort „Britzer Strolche“ besonderen Besuch: Die DLRG führte gemeinsam mit der Angel AG einen spannenden und lehrrei-

chen Erste-Hilfe-Kurs durch. Mit großem Interesse und viel Engagement nahmen die Kinder an den verschiedenen Übungen teil und lernten wichtige Maßnahmen für den Notfall kennen.

Auf dem Programm standen unter anderem die Wiederbelebung, die richtige Wundversorgung, das Anlegen von Verbänden sowie die stabile Seitenlage. Außerdem erfuhren die Kinder, was bei Unterkühlung zu tun ist und wie man richtig reagiert, wenn sich jemand verschluckt hat. Die praktischen Übungen sorgten dafür, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Gelernte direkt anwenden konnten.

Besonders stolz können die Kinder darauf sein, dass sie den Kurs erfolgreich absolviert haben. Die Freude über die neu erworbenen Kenntnisse war groß. Der Hort bedankt sich herzlich bei der DLRG für den interessanten und abwechs-

lungsreichen Unterricht.

Die Angel AG des Hortes trifft sich alle zwei Wochen im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft. Dort beschäftigen sich die Kinder mit verschiedenen Themen rund ums Angeln, wie Ködern, Angelmaterial und dem richtigen Verhalten in der Natur. Bis zu drei Mal im Jahr stehen außerdem gemeinsame Angeltage mit Übernachtungen am Britzer See auf dem Programm – ein besonderes Highlight für alle jungen Anglerinnen und Angler.



Osterferien im Hort „Britzer Strolche“

Gestärktes Gemeinschaftsgefühl dank tollem Programm

» Die Osterferien im Hort „Britzer Strolche“ waren prall gefüllt mit spannenden Ausflügen, kreativen Projekten und sportlichen Erfolgen.

Die Angel AG machte sich an einem sonnigen Ferientag auf den Weg zum Britzer See. Auf den Booten erlebten die Kinder spannende Stunden rund um Tricks und Techniken des Angelns, das Geduld und Konzentration gleichermaßen forderte. Die gemeinsame Zeit auf dem Wasser stärkte das Gemeinschaftsgefühl und bot jede Menge Gelegenheiten zum Staunen über die Natur rund um den See.

Im Indoorspielplatz Fitolino hieß es Toben, Klettern und neue Rekorde – perfekt, um Energie abzubauen und neue Freundschaften zu knüpfen. Wer knackt den Rekord beim Basketballspiel? Unser Erzieher Paul konnte nicht geschlagen werden an diesem Tag.

Kreative Osternachmittage standen ebenfalls auf dem Programm: Ostereier bemalen mit bunten Farben, Mustern und Glitzer veredelte die Vorfreude auf das Fest. Eine riesige Trudelbahn wurde speziell für die Ostereier gebaut – eine herrliche Mischung aus Spaß, Physik und Teamwork, bei der die Eier sicher den Weg hinunter fanden.

Ein Besuch in Angermünde stand ebenfalls auf dem Plan: Der Ausflug zum Christoph 64 bot neue Eindrücke, staunen und tolle Berichte erhielten wir vor Ort. Ein weiteres Highlight war der Besuch des Tierparks in Angermünde, wo die Kinder Tiere aus nächster Nähe bestaunen und mehr über deren Lebensräume lernen konnten.

Sportlich ging es beim Barnicke Cup zu: Unsere Teams waren erfolgreich und hol-



ten zwei Pokale nach Hause. Nur durch die Hilfe und Unterstützungen der Mädchen, konnten wir alle gemeinsam daran teilnehmen. Solche Erfolge stärken den Teamgeist, motivieren und zeigen, wie wichtig Fairness, Einsatz und Zusammenarbeit sind.

Die Osterferien im Hort „Britzer Strolche“ waren voller Erlebnisse, Freundschaften und Lernmomente. Die Vielfalt der Aktivitäten – von Natur und Sport über Kreativität bis hin zu Ausflügen – hat gezeigt, wie bereichernd gemeinsame Ferienzeiten sein kann.



Kita „Oderberger Rasselbande“ informiert

Kleine Forscher auf Körperreise

Projekt „Mein Körper“ in der Kita „Oderberger Rasselbande“

» Die Kinder der Kita „Oderberger Rasselbande“ beschäftigten sich im April intensiv mit dem Projekt „Mein Körper“. Ziel des Projektes war es, das Körperbewusstsein, die Selbstwahrnehmung sowie das Selbstwertgefühl der Kinder zu stärken.

Dabei lernten die Kinder auf vielfältige Weise, ihren eigenen Körper besser zu verstehen und wertzuschätzen. Durch

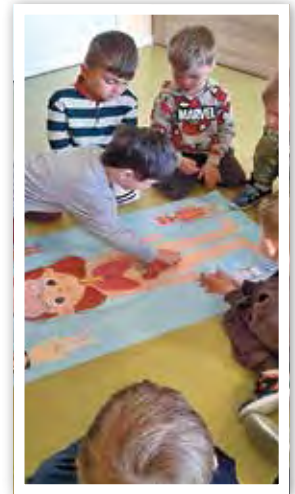
spielerische Übungen, Geschichten und Lieder erhielten sie einen altersgerechten Zugang zu diesem wichtigen Thema.

Ein besonderes Highlight war ein Bewegungsparcours, bei dem die Kinder ihren Körper aktiv erleben konnten. Ergänzt wurde das Projekt durch kreative Angebote und Impulse rund um eine gesunde Lebensweise. So erfuhren die Kinder nicht nur, wie ihr Körper funktioniert,

sondern lernten auch, einzelne Körperteile zu benennen und deren Bedeutung zu verstehen.

Das Projekt legte damit einen wichtigen Grundstein für ein positives Körpergefühl. Die Kinder waren mit großer Freude und viel Begeisterung dabei und zeigten vollen Körpereinsatz.

Ute Mattuschka, Erzieherin



Max-Kienitz-Schule informiert

Englischtalente an der Max-Kienitz-Schule entdeckt

Wettbewerb der Klassen 3 bis 6

» Am 17.04.2026 fand an der Max-Kienitz-Schule der Englischwettbewerb für die Klassenstufen 3 bis 6 statt. Jeweils zwei Schülerinnen und Schüler jeder Klasse stellten sich der Herausforderung und zeigten ihr Können in der englischen Sprache. Organisiert wurde der Wettbewerb von Frau Bieber, die

vielen als „Mrs Bieber“ bekannt ist. Die Teilnehmenden mussten sowohl schriftliche als auch mündliche Aufgaben lösen. Besonders im Smalltalk wurden dabei wahre Sprachtalente entdeckt. Mit viel Motivation, Mut und Freude am Sprechen meisterten die Kinder die verschiedenen Aufgaben

und sammelten wertvolle Erfahrungen. Die Ergebnisse des Wettbewerbs werden am Max-Kienitz-Tag am 12.06.2026 bekannt gegeben.



Hort Oderberg informiert

Zukunftstag im Hort Oderberg

Hort Oderberg unterstützt Initiative für Berufs- und Studienorientierung im Land Brandenburg

» Heute noch Schule, morgen schon Beruf und immer die Frage: Was will ich später mal machen? Eine Frage, viele Möglichkeiten. Das stellt Jugendliche vor eine große Herausforderung. Was hilft da besser als praktische Einblicke in den Berufsalltag zu bekommen? Auch in diesem Jahr konnten Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse die Chance nutzen und am 24. Zukunftstag teilnehmen. Ziel der landesweiten Initiative ist es, qualifizierte Nachwuchskräfte zu gewinnen.

Zum wiederholten Mal hat auch der Hort Oderberg seine Türen zu diesem Anlass geöffnet und Schülerinnen und Schüler eingeladen, in den Erzieherberuf zu schnuppern.

Diese Chance haben vier Jugendliche der 9. Klasse aus Hoppegarten genutzt und den weiten Weg auf sich genommen.

Nach einem Rundgang durch die Schule und dem Hort sowie mit tollem Weitblick auf die Stadt vom Albrechtsberg haben die Mädchen und Jungs sich mit den pädagogischen Zielen und Werten auseinandergesetzt und Angebote für den Nachmittag vorbereitet. Intensive Einblicke in den Arbeitsalltag gab es während der Hausaufgabenbetreuung und der Spielzeit. Hierbei konnten die vier Freiwilligen sich aktiv einbringen.

Für die Hortkinder war der Besuch ein Highlight. Sie haben es genossen, sich



Gemeinsamer Abschluss – Die Kinder bedanken sich bei den Freiwilligen für den schönen Nachmittag.

mit den „Neuen“ auszutauschen und neue Spiele auszuprobieren.

Am Ende des Tages wirken die Jugendlichen erschöpft aber zufrieden. Und was nehmen sie mit: Eine tolle Erfahrung – und immer wieder neue Herausforderungen im Arbeitsalltag. „Das kann ich mir sehr gut für später vorstellen“, so ei-

ne der Teilnehmerinnen.

Auch für das Hort-Team hat sich der Tag gelohnt, haben die junge Menschen doch wieder neue Blickwinkel auf den Job mitgebracht. Also steht fest: „Bei nächsten Mal sind wir wieder beim Zukunftstag dabei“.

Stefanie Ellner

Oderberger Kinder überraschen beim 27. BARNIKE-CUP

Was für ein Tag für unsere Kinder vom Kinderhort „Am Albrechtsberg“ aus Oderberg.

» Beim 27. BARNIKE CUP in Eberswalde zeigten sie bei ihrer ersten Teilnahme von Beginn an, was in ihnen steckt. Auf dem Platz wurde schnell deutlich, dass starke Gegner auf sie warteten. Dennoch hielten unsere Kinder mutig dagegen, kämpften um jeden Ball und steigerten sich im Verlauf des Turniers von Spiel zu Spiel.

Torsten Ludwig bereitete die Kinder im Training vor und stand der Mannschaft auch am Turniertag zur Seite. Für eine besondere Atmosphäre sorgten Eltern, Erzieherinnen und Hortkinder, die vom Spielfeldrand aus mitfieberten und die Mannschaft lautstark anfeuerten.



Am Ende stand ein verdienter 7. Platz, der sich vor allem bei der ersten Teilnahme sehen lassen kann. Noch wichtiger war jedoch der spürbare Zusammenhalt, der Stolz der Kinder und die vielen Eindrücke, die sie an diesem Tag sammeln konnten. Als schöner Abschluss kehrten sie mit einem Pokal nach Oderberg zurück.

Die nächste Herausforderung steht bereits fest, denn eine Einladung der Kita Spielhaus zum ZWA-Cup am 29.05. liegt schon vor. Auch die erneute Teilnahme am BARNIKE CUP in den Herbstferien ist fest eingeplant. Ein gelungener Auftakt, der Lust auf mehr macht.

Förderverein Grundschule Oderberg e. V. informiert

Mit Regenwasser in die neue Gartensaison

Schüler und Eltern setzen sich für den Erhalt des Naturgartens ein

» Wir brauchen Wasser – mit diesem Aufruf haben sich die Oderberger Schulkinder im vergangenen Herbst an den Förderverein der Grundschule Oderberg e. V. gewendet, der es sich zum Ziel gesetzt hat, den Naturgarten weiterhin für die Schülerinnen und Schüler zu erhalten. Um den Kindern das Gärtnern zu ermöglichen, wurde gemeinsam mit den Vertretern der Stadt Oderberg nach Wegen gesucht, eine kostengünstige und nachhaltige Wasserversorgung einzurichten. Schnell wurde sich auf das Sammeln von Regenwasser geeinigt. Durch die Förderung des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz aus der Konzessionsabgabe Lotto konnten zeitnah die nötigen Materialien angeschafft werden. Dank der freiwilligen Helfer wurde der vorhandene Unterstand erneuert und mit Regenrohren versehen. Ein besonderer Dank für ihren großzügigen Einsatz gilt dem ortsansässigen Unternehmer Guido Schade und Michael Terletzki als Elternteil eines Schülers der 1. Klasse, die sich um alles gekümmert haben.

Die ehrenamtliche Bürgermeisterin der Stadt Oderberg, Frau Hähnel, freut sich, dass der Garten wieder genutzt wird. Zusammen mit den Stadtverordneten unterstützt sie die Vorhaben des Fördervereins, um den Kindern mehr Angebote zu ermöglichen.

Wer sich die Mühe macht und die rund 120 Treppenstufen neben der Oderberger Kirche erklimmt, wird mit einem herrlichen Panoramablick über die Stadt und weit ins Odertal belohnt, was gerade jetzt im Frühling mit den zahlreich blühenden Büschen ringsum seinen besonderen Reiz entfaltet. Nach 5 Minuten Fußweg



Gemeinsamer Einsatz für den Schulgarten – Kinder und Eltern errichten gemeinsam den neuen Unterstand (Förderverein Oderberg 2026)

durch ein kleines Wäldchen öffnet sich die Landschaft hin zu den Feldern mit Blick auf den hügeligen Wald des Biosphärenreservates Chorin. Direkt am Wegesrand befindet sich unscheinbar das grüne Tor zum Naturgarten der Stadt Oderberg. Gerade der wilde Charakter lockt die Kinder hierher, können sie sich hier nach dem Stillsitzen im Unterricht doch wunderbar austoben und die Natur genießen. Die einen bauen Buden, andere liegen in der Wiese und beobachten Krabbeltiere und alle freuen sich auf die nächste Erntesaison, wenn man sich wieder durch die Vielfalt an heimischem Obst naschen kann: Kirschen, Äpfel,

Trauben... In diesem Jahr gehören Dank der Wasserversorgung nun vielleicht auch Erdbeeren dazu...

Regelmäßig lädt der Förderverein Eltern, Kinder und Lehrer zum gemeinsamen Gärtnern ein. So kommt man sich beim Harken, Schneiden und Buddeln näher. Da der Regen in den letzten Jahren oft sehr rar war, wurde bei der Anlage der Blumen- und Kräuterbeete auf trockenheitsresistente Arten gesetzt, um das Wasser zu nutzen, wo es besonders gebraucht wird. Auf spielerische Weise wird den Kindern der bewusste Umgang mit dem wertvollen Gut vermittelt.

Bei den diesjährigen Projekttagen der Schule, die traditionell mit Unterstützung von Freiwilligen durchgeführt werden, finden gleich mehrere Angebote direkt im Garten statt. Und für den Herbst ist gemeinsam mit dem Land.Gestalten-Projekt des Bundesprogramms Allerg. Land ein Herbstfest geplant. Hierfür sucht der Förderverein noch Interessierte die sich bei der Umsetzung eines Apfel- und Drachenfestes einbringen möchten (Kontakt: foerderverein.oderberg@web.de).



Reiche Ernte – Im Schulgarten naschen sich die Kinder durch heimisches Obst (Förderverein Oderberg 2026)

Stefanie Ellner

Ihre Stimme für starke Kinder- und Jugendarbeit!



» Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Kinder und Jugendliche, wie können wir die Kinder- und Jugendarbeit in unserem Amt noch besser gestalten? Welche Angebote werden gebraucht, was läuft bereits gut – und wo gibt es Verbesserungsbedarf? Genau das wollen wir herausfinden, deshalb möchten wir Sie/Dich recht herzlich zur Teilnahme an den Online-Umfragen einladen. Es gibt jeweils eine Umfrage für Kinder und Jugendliche sowie eine separate Umfrage für Eltern und Sorgeberechtigte. Ziel ist

es, die Interessen von Ihnen/Euch zu erfassen, um zukünftige Angebote entsprechend den Bedürfnissen und Wünschen vor Ort anzupassen.

Die Teilnahme ist anonym und dauert nur wenige Minuten – jede Stimme zählt!

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und danke Ihnen/Euch recht herzlich für die Unterstützung.

SCAN HERE

Deine Meinung zählt!
Kinder- & Jugendumfrage 2026

QR-Code scannen & Meinung sagen
Bis **31.08.2026** teilnehmen
Sag uns, was dir wichtig ist!

Dein Alltag - deine Freizeit → deine Zukunft

Menschsein stärken **IB**

Ihre Stimme für starke Kinder- & Jugendarbeit
Online-Umfrage!

Liebe Eltern, liebe Sorgeberechtigte, machen Sie den Unterschied!

Mit Ihrer Teilnahme helfen Sie, die Angebote für Kinder & Jugendliche im Amt Britz-Chorin-Oderberg gezielt weiterzuentwickeln.
Jetzt mitmachen (anonym & freiwillig)

Teilnahme bis **31.08.2026**

Menschsein stärken **IB**

ANZEIGE

Heimatblatt
BRANDENBURG
Verlag

Ortszeitung
online lesen

www.heimatblatt.de



direkt – lokal – vor Ort!

SENIOREN

„Senioren erobern das Rathaus“

Das Rathaus öffnet nur für Sie

» Verehrte Seniorinnen und Senioren im Amtsbereich Britz-Chorin-Oderberg, heute möchten wir Sie wieder einmal etwas neugierig machen. Einmal anders, ein Nachmittag der anderen Art am 24.06.2026 – Einlass ab 14:00 Uhr, so etwas hatten wir in den hinter uns liegenden zehn Jahren noch nicht, was schon die Überschrift andeutet. Sie haben sicher schon die Aushänge gelesen, es auch aus dem Amtsblatt erfahren können und sind von Ihren Ortsvertretern informiert worden.

Die untere Ebene unseres Rathauses, den Vorplatz und den kleinen Parkplatz können Sie gerne an besagtem Nachmittag

für sich in Anspruch nehmen. Was unser Rathaus weiterhin in sich verbirgt, wird Ihnen unser Amtsdirektor gern während einer Führung zeigen und Ihre Fragen beantworten.

Das Rathaus soll für ein paar Stunden bunt, musikalisch, rätselhaft, sportlich und interessant für alle Senioren, Seniorinnen und die Einwohner, die kurz vor dem Renteneintritt stehen, erscheinen. Ebenso würden wir uns freuen, pflegende Angehörige begrüßen zu dürfen. Für Sie alle öffnet sich die Rathausstür an diesem Mittwochnachmittag, an dem sonst das Rathaus geschlossen bleibt. Es gibt auch Sitzplätze und Ruhezonen, somit

besteht die Möglichkeit, diese Veranstaltung voll zu genießen. Mit Kaffee und Kuchen wollen wir gemeinsam in den Nachmittag starten, später mit einer Bratwurst den Nachmittag dann beenden.

Und dazwischen?

Kleine Trostpreise winken bei Sport, Spiel und Spaß. Auch haben wir bei unserer Planung Senioren mit Gehhilfe, Rollator oder Rollstuhl nicht vergessen, denn auch Sie können beim Mitmachen etwas erhaschen. Ihre Fragen rund um die Pflege können vor Ort, soweit Sie möchten, den Fachleuten gestellt werden, die sich präsentieren. Singende Kinder, trommelnde und tanzende Senioren, werden für Unterhaltung sorgen. Die Urania, Polizei, Feuerwehr, Bürgermeister, Rathausmitarbeiter für Seniorenfragen werden sich Ihren Fragen und Bitten stellen. Der Seniorenbeirat wird gemeinsam mit allen Mitwirkenden eine lohnende Abwechslung in den Alltag bringen. Nicht zu vergessen, der uns schon bekannte und vertraute Bodo Derkow – er wird mit Melodien für eine Untermalung sorgen und den „Tanzfreudigen“ Möglichkeiten bieten, das Parkett zu strapazieren.

Wer kann und möchte, meldet sich bitte schon einmal bei den Ortsvertretern an, was uns die Organisation etwas erleichtern würde. Haben Sie sich einen Besuch kurzfristig überlegt, empfangen wir Sie auch ohne Anmeldung ebenso gerne an diesem Nachmittag.

Wir hoffen, Sie etwas neugierig gemacht zu haben. Sollten Sie Fragen haben, bitten wir Sie sich an Ihre Ortsvertreter im Seniorenbeirat zu wenden. Die Namen und Telefonnummern Ihrer Ortsvertreter finden Sie ebenfalls wieder in dieser Ausgabe Amtsblatt.

In dringenden Fällen können Sie nachfolgende Telefonnummern nutzen: 0152-56545638, 0172-3915690, 0176-56562116. Bis dahin senden wir viele liebe Grüße zu Ihnen und freuen uns auf den gemeinsamen Nachmittag.


Seniorenbeirat,
Amtsdirektor und
Team Buckow

„SENIOREN erobern das RATHAUS“

Alle Seniorinnen und Senioren, auch pflegende Angehörige

laden wir ein, dabei zu sein

beim Seniorentag am Mittwoch dem 24. Juni 2026

von  14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

im und vor dem Rathaus Britz- ein bunter Nachmittag

- > bei Kaffee oder Tee- > Kuchen und Getränke (für kleinen Obolus)
- > Kindergarten und Hort zeigen was sie können
- > Line Dance Britz & gemeinsam singen
- > kleine Geschicklichkeitsspiele mit Trostpreisen
- > Info-Stände: Pflegeeinrichtungen, Soziales, Tagespflege und mehr
- > Polizei, Feuerwehr & Pflege-Beratungsmobil fehlen auch nicht
- > Info-Stand „Nachbarschaftshilfe“ & „kenne ich mein Handy richtig“
- > unser Amtsdirektor führt interessierte Senioren durchs Rathaus
- DJ „Bodo“ wird den Nachmittag musikalisch untermalen

Sitzgelegenheiten im Haus, im Freien, in der Sonne und im Schatten warten ebenfalls auf Sie.

Mit dem Verzehr einer Bratwurst lassen wir den Nachmittag ausklingen.

Haben Sie Fragen, wenden Sie sich bitte an Ihre Ortsvertreter oder den Vorstand Seniorenbeirat- Kontaktdaten finden Sie im Amtsblatt Februar 2026. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich möglichst bis zum 10. Mai 2026 bei Ihren Ortsvertretern anzumelden. Natürlich begrüßen wir kurzentschlossene Senioren ebenso herzlich.

Wir freuen uns auf Sie und laden recht herzlich ein, dabei zu sein.
Seniorenbeirat & Amtsdirektor & Team Buckow

Die Maßnahme wird im Rahmen der Richtlinie „Pflege vor Ort“ durch das Ministerium für Gesundheit und Soziales des Landes Brandenburg gefördert



Diese Maßnahme wird im Rahmen der Richtlinie „Pflege vor Ort“ durch das Ministerium für Gesundheit und Soziales des Landes Brandenburg gefördert.

Ein „besonderer“ Ausflug

Unterwegs im Oderbruch

» Es ist etwas ganz Spezielles, was wir uns zur Aufgabe gemacht haben. Neben vielen Veranstaltungen und Fahrten verwirklichen wir einmal im Jahr einen Ausflug für Senioren mit speziellen Einschränkungen und erhöhtem Pflegebedarf.

Nachdem sich der Bus gefüllt hatte, ging es in guter Stimmung los in's Oderbruch. Unser Ziel war Neulietzegöricke, von den Einheimischen liebevoll „Liese“ genannt. Neulietzegöricke ist ein sehr sauberer, idyllischer Ort. Es ist das erste Kolonistendorf nach der Trockenlegung des Oderbruchs durch Friedrich den Großen.

In der Kaffeestube des Ortes wartete man schon auf uns. Im Gastraum kamen wir uns alle vierzig Jahre zurückgesetzt vor. Auf Regalen und in alten Schränken mit Glasteil standen ganz viele verschiedene Kaffeekannen, wie sie früher alle von uns zu Hause hatten. Aber das I-Tüpfelchen war, dass jeder Gast seinen Kaffee in einer hübschen Sammeltasse kredenzt bekam und dazu leckeren selbstgebackenen Kuchen. Ein Danke an Frau Herrlich-Gryzan, der Chefin dieses Kolonisten Kaffees.

Plötzlich dann stand der „Dorfschulze“ (einst Bürgermeister) im Raum und erzählte aus der Dorfgeschichte, um danach alle Gäste, die konnten und wollten, ihn beim Dorfrundgang zu begleiten. Immer wieder erzählte er trauriges und lustiges Geschehen aus alten Zeiten in und um die Kolonistenhäuser. Es war sehr interessant, benutze er auch immer wieder die heimisch alte Sprache. Der Rundgang führte am Ende in die Kirche, wo wir mit den zurückgebliebenen Senioren wieder zusammentrafen.

Nach der anschließenden Kirchenbesichtigung und dem trotz zusätzlicher Trittsstufe ziemlich beschwerlichen Einstieg in den Bus, ging es zur nur ein paar Minu-



ten entfernten Europabrücke, die uns mit unseren polnischen Nachbarn verbindet. Die Brücke mit einer Länge von ca. 800 m kann man nur mit dem Fahrrad oder zu Fuß überqueren. Der Ausblick, egal in welche Richtung, war einfach malerisch. Ich konnte meine Gedanken treiben lassen und mit allen zusammen diese schöne Stimmung genießen.

Der Nachmittag verging wie im Fluge und so war die Zeit der Heimreise auch schon wieder da. Es war ein kleiner netter Ausflug für all diejenigen, die von der Gesellschaft kaum noch wahrgenommen werden. Aber wir, der Seniorenbeirat des Amtes Britz-Chorin-Oderberg,

wollen auch ihnen noch mit unseren Überraschungen das Leben lebenswert machen.

Unsere Steffi hat sich als Pflege-Begleitung im Bus sehr aufmerksam um alle gekümmert und auch wieder beim Aussteigen allen tatkräftig unter die Arme gegriffen. Dafür ein Danke, liebe Steffi.

Alle sind heil nach Hause gekommen und wir sehen uns hoffentlich im nächsten Jahr wieder.

*G. Schülke und H. Busse
Ortsvertreterinnen für Oderberg im
Seniorenbeirat des Amtes
Britz-Chorin-Oderberg*



Erstes Ortsgruppengespräch 2026

Besucht von Seniorinnen und Senioren aller Ortsteile der Gemeinde

» Unsere erste Gesprächsrunde in diesem Jahr fand am 4. Mai 2026 um 16 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus im Ortsteil Serwest für die Seniorinnen und Senioren aller Ortsteile der Gemeinde Chorin statt.

Die Serwester Seniorengruppe hatte die Kaffeetafel vorbereitet und liebevoll eingedeckt. Der Kuchen kam dankend mit Herrn H. Lachmann aus Buckow. Als weiteren Gast durften wir Herrn Böttger vom Pflegestützpunkt Eberswalde des LK Barnim in unserer Runde begrüßen. Herr Krüger, unser Bürgermeister, folgte leider unserer Einladung nicht. Gerne wären ei-

nige Senioren ihre Fragen losgeworden, da nicht alle mehr die Möglichkeit haben, zu den Gemeindevertreter Sitzungen zu gehen.

Herr Lachmann begann unsere Gesprächsrunde mit der Thematik Katastrophenschutz-Leuchttürme. Viele Fragen beschäftigten die Anwesenden und es wurde rege diskutiert. Auch beim Thema Nachbarschaftshilfe, welches durch Herrn Böttger erläutert wurde, gab es Fragen bzw. Kritiken, wie damit umgegangen wird. Die Bürokratie ist viel zu aufwendig, Schulungen des Nachbarn, Anträge bei der Pflegekasse, Pflegegrad

etc. Nachbarschaftshilfe gab es und gibt es bei uns auf den Dörfern schon immer und wird es auch weitergeben, ob Schulung hin oder her.

Einige Senioren traten im Anschluss noch persönlich an Herrn Böttger heran, um ihre individuellen Fragen zu stellen oder Termine zu vereinbaren.

Wir fanden es eine gelungene Veranstaltung und danken unseren Gästen für ihre Zeit und Auskünfte.

Michaela Jantz

Ortsvertreterin für Serwest im Seniorenbeirat des Amtes Britz-Chorin-Oderberg



ANZEIGE

Der Frühling
bringt viel Neues
auf den Weg.

Wenden Sie sich an uns,
wenn Sie eine farbenfrohe Anzeige
veröffentlichen möchten:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
und Uwe Rademacher
Tel.: (033 31) 29 71 69 · Fax: (030) 577 95 818
Mobil: 0176 43 03 58 16
E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de



Kontaktdaten der Ortsvertreter im Seniorenbeirat des Amtes Britz-Chorin-Oderberg

Stand 01.05.2026

| Orte | Name | Vorname | Telefonnummer |
|--------------------------------------|---------------------------------------|----------------|--|
| Amtsbereich Britz-Chorin-Oderberg | Drechsler-Wiese <i>Vorsitzende</i> | Gisela | 0152-565 45 638 nicht den AB benutzen |
| Serwest | Jantz <i>1. Stellvertreterin</i> | Michaela | 033364-70 025 |
| Golzow | Huwe <i>2. Stellvertreterin</i> | Monika | 03334-420 239 |
| Chorin | Geldner <i>Vorstandsmitglied</i> | Elke | 033366-53 850 |
| Sandkrug | Henning <i>Vorstandsmitglied</i> | Annette | 033366-219 |
| Chorin | Peschke | Volker | 0162-915 4476 |
| Golzow | Selent | Traute | 03334-277 98 90 |
| Sandkrug | Bielecke | Petra | 033366-53 918 |
| Brodowin | Farchmin | Rosemarie | 033362-70 328 |
| Brodowin | Schwendike | Edelgard | 033362-70 316 |
| Neuehütte | Märkel | Ines | 03334-238 150 |
| Senftenhütte | Horst | Martin | 033364-314 |
| Britz | Conradi | Marion | 03334-420 341 |
| Britz | Bellin | Cornelia-Petra | 0162-923 33 59 |
| Lunow | Albrecht | Angelika | 033365-71 11 88 |
| Lunow | Vierke | Sigrid | 0162-517 05 66 |
| Stolzenhagen | Müller | Christine | 033365-71 236 |
| Stolzenhagen | Albrecht | Johannes | 033365-359 |
| Lüdersdorf | Kaufmann | Andreas | 033365-349 079 |
| Parstein | Otto | Ingrid | 033365-71 305 |
| Parstein | Krause | Brigitte | 033365-71 352 |
| Oderberg | Schülke | Gabriele | 033369-744 061 |
| Oderberg | Busse | Heidi | 0160-587 28 03 |
| Liepe | Gahut | Birghild | 033362-70 241 |
| Liepe | Fandrich | Margrit | 033362-564 |
| Niederfinow | Schnabel | Karla | 033362-70 117 |
| Hohenfinow | Grund | Petra | 033458-64 366 |
| Hohenfinow | Süßbier | Elke | 033458-30 271 |

Vorstand des Seniorenbeirates des Amtes Britz-Chorin-Oderberg

Der **Anzeiger für das Amt Britz-Chorin-Oderberg** erscheint monatlich in einer Auflage von 5.100 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

- Angermünder Nachrichten mit Amtsblatt 7.800 Exemplare
- Amtsblatt Biesenthal-Barnim 6.100 Exemplare
- Schorfheidebote Joachimsthal mit Amtsblatt 2.800 Exemplare
- Amtsblatt Oder-Welse 2.800 Exemplare
- Schwedter Stadtjournal mit Amtsblatt 18.500 Exemplare

Alle weiteren Informationen unter **www.heimatblatt.de**

IMPRESSUM NICHTAMTLICHER TEIL DES AMTSBLATTES FÜR DAS AMT BRITZ-CHORIN-ODERBERG

Herausgeber, Druck und Verlag:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin,
Telefon (030) 28 09 93 45, Fax (030) 57 79 58 18,
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Verantwortlich für den Gesamtinhalt:

Ines Thomas, Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin,
Telefon (030) 28 09 93 45, Fax (030) 57 79 58 18

Anzeigenannahme:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin,
Telefon (030) 57 79 57 67

Die nächste Ausgabe erscheint am **26. Juni 2026**.
Anzeigenschluss ist am **12. Juni 2026**.

35 Jahre Seniorenclub Britz e. V.

Fahrt zum großen Zechliner See

» Ja, wo es hingehen sollte an diesem schönen 1. Mai 2026 wussten nur die Eingeweihten, denn es sollte eine Überraschung werden. 47 Senioren hatten in dem schönen Bus der Fa. Neidhardt Platz genommen und wurden durch den Busfahrer César nicht auf die Autobahn, sondern über wunderschöne Landstraßen zu unserem Ziel geleitet. Wir mussten feststellen, dass es eine schöne Gegend ist, die nicht weit weg von zu Hause ist und doch für den ein oder anderen noch sehr unbekannt war.

Unser Ziel war das „Hotel Gutenmorgen“, denn die Inhaberin heißt so mit Namen. Im Bus erklärte sie uns alles, wie es aussieht mit dem innovativen Selbstbedienungskonzept. Große Gasträume sind vorhanden, um auch mehrere Busse zu empfangen. Zu dieser Speisenauswahl kann man nur sagen es war einfach Klasse – jeder fand hier das für ihn Richtige zum Verzehren. Die Getränke sind im Paket enthalten, ebenso auch Wein und Sekt sowie ein Schnäpschen. Alles wurde immer nachgelegt, auch in großen Mengen der Spargel. Als Nachtisch konnte man sich noch ein Eis zusammenstellen. Bei diesem schönen Wetter zog es uns natürlich nach draußen ins Freie. Hier spielte ein Musikus auf und sang die schönsten Lieder. Er hat uns so begeistert, dass ich versucht habe ihn zu buchen. Wem es möglich war, der machte einen kleinen Spaziergang hinunter zum großen



Zechliner See und man staunte nicht schlecht, was hier an Bungalows aufgebaut wurde. Eine schöne Gegend, um sich

zu erholen.

In einem Zimmer im oberen Stockwerk gab es eine Ausstellung zu Schwippbögen. Jetzt war nicht die Zeit an so was zu denken, aber es hat uns beeindruckt wie viele tolle Exponate zu sehen waren. Zum Kaffee gab es Erdbeertorte mit Schlag Sahne und bildete auch gleichzeitig den Startschuss um sich auf den Heimweg zu machen. Für jeden Anwesenden gab es ein von mir selbst gebasteltes kleines Präsent und alle Anwesenden bedankten sich und meinten, es hat ihnen sehr gefallen.

35 Jahre Seniorenclub – da haben wir was auf die Beine gestellt und über einen so langen Zeitraum die Senioren mit Fahrten und Zusammenkünften zusammengehalten. Wenn auch nicht mehr große Fahrten unternommen werden können, so bleiben wir doch in unserer näheren Umgebung und erfreuen uns an deren Schönheit und am Leben.

In diesem Sinne machen wir weiter so wie gehabt!



Eure Marion Conradi
Vorsitzende des Seniorenclub Britz e. V.

Fahrt nach Tiefensee

Es wurde ein tolles Essen verspeist



» Die Barnimer Busgesellschaft Eberswalde hat uns zur Fahrt in die nähere Umgebung einen Bus gestellt. Ja, wo sollte es denn hingehen? Keiner wusste so recht Bescheid. So wurde auf-gepasst, wann der Bus die Richtung wechselte und wo er abbog.

46 Teilnehmer waren an Bord und als der Bus dann endlich in Tiefensee hielt, wussten alle es gibt deutsche Küche. Eine Vorauswahl im Bus half dem Personal und der Küche, dass alles dann nach der Getränkelieferung auch zügig abging. Es gab Wildgulasch, Frikassee und Schnitzel mit Champignon, und das reichlich. Aber ein Eisbecher geht immer. Die schöne Busfahrt bei herrlichem Wetter und die nachzuholende Unterhaltung tat allen gut.

Ja gestärkt und mit neuem Wissen, was

demnächst alles ansteht, ging es dann auf den Heimweg. Ein herzliches Dankeschön an die BBG, die es immer mal wieder möglich macht, zu buchen.

Ein schöner Tag ging zu Ende und nun freuen Sie sich auf unsere nächsten Überraschungen, denn der Seniorenclub wird dieses Jahr 35 Jahre.

Marion Conradi

Vorsitzende des Seniorenclub Britz e. V.



Demnächst im Seniorenclub:

- 10.06. | Evergreens a GoGo in Oderberg – für alle Senioren
- 05.07. | geht es zum Theater nach Hohenselchow (mindestens 40 Personen)
- 10.07. | Grillfest auf dem Bahnhofsvorplatz für alle
- 21.08. | Sommerfest auf dem Bahnhofsvorplatz für alle
- 18.09. | Geburtstagsfeier im Rathaus

Bitte informiert euch am Schaukasten oder im Internet unter www.seniorenclubbritz.de – darüber kann man sich auch anmelden!

ANZEIGEN

WIR SUCHEN DICH FÜR UNSER TEAM

TelefonSeelsorge®

Interesse? Schick eine Mail an:
oeffentlichkeitsarbeit@telefonseelsorge.de

DIE GRÖSSTEN PFEIFEN, VON UNS GERETTET.

Instrument des Jahres 2021 Orgel

Wir erhalten Einzigartiges. Mit Ihrer Hilfe!

Spendenkonto
 IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
 BIC: COBA DE FF XXX, Commerzbank AG
www.denkmalschutz.de

DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ
 Wir bauen auf Kultur.

Land.GESTALTEN + Stolzenhagen laden ein zum

Land GESTALTEN JAHRES-FEST

Hafenfest

Dorffest in Stolzenhagen

TANZEN · FEIERN · DEN SOMMERABEND GENIEßEN

20. Juni

Eintritt frei

ab 14:00 Uhr
Buntes Programm
mit: Musik · Tanz · Theater
Kinderprogramm · Kulinarik
• Bar · Handwerksmarkt ·
Lokale Vereine · Kanurennen
• Bogenschießen · Lounge ·
• Kindertheater · und vielen
weiteren Highlights

ab 20:30 Uhr
Abendprogramm
mit:
• Live-Band · DJs ·
• Bar ·

Hafen in OT Stolzenhagen
16248 Lunow-Stolzenhagen

Das Projekt Land.GESTALTEN ist Teil des Programms „Alles Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken.“

Partner: **ALLES LAND** **BULE** **135** **BRITZ** **CHORIN** **ODERBERG**

Wollen Sie anderen mitteilen, dass es was zu feiern gibt oder sich herzlich bedanken?

In vier einfachen Schritten haben Sie eine Anzeige gestaltet, gebucht und bezahlt.

Wählen Sie aus einer Vielzahl von Motiven oder formulieren Sie Ihren eigenen Text.

Einfach online buchen.



Jederzeit im Internet auf:
<https://shop.heimatblatt.de>

ANZEIGE



NATUR MACHT KINDER SCHLAU.
Ihre Spende hilft.

040 970 78 69-0
www.DeutscheWildtierStiftung.de/Spenden



ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de

Den nächsten Ausflug schon geplant?

TIPPS FÜR DIE RADMITNAHME IM ZUG

» Mit über 11.600 Kilometern ausgebauter Radstrecke bietet Brandenburg für Radfahrer:innen viel Abwechslung. Inmitten von Biosphärenreservaten, Natur- und Nationalparks geht es vorbei an renaturierten Truppenübungsplätzen, rekultivierten Tagebaulandschaften, ausgedehnten Seengebieten, Wäldern und Mooren.

Wer klimafreundlich unterwegs sein will, nutzt für die An- und Abreise gerne die Bahn. Allerdings kann es auf besonders beliebten

Strecken auch mal voller werden in den Zügen. Damit der Ausflug trotzdem ein Erfolg wird, helfen ein paar Tipps zur Fahrradmitnahme im Nahverkehr:

Stärker nachgefragte Linien meiden

Dazu zählen bei DB Regio Nordost die Linien RE3 und RE5 zwischen Berlin und der Ostsee sowie zum Teil der RE7.

Stoßzeiten meiden

Unabhängig von den Feiertagen sind die Züge und S-Bahnen montags bis freitags zwischen 6 und 9 Uhr sowie zwischen 16 und 19 Uhr oft voll. Selbiges gilt für das Wochenende, insbesondere den Sonntagnachmittag und -abend. Diese Zeiten daher wenn möglich besser meiden. In den Online-Auskünften wird auf erfahrungsgemäß stärker ausgelastete Züge hingewiesen.

Auf ein Leihrad setzen

Besonders entspannt gelingt die Anreise ohne eigenes Rad. Stattdessen nutzt man besser eine:n der vielen Anbieter:innen für Leihräder, zum Beispiel aus den Tourempfehlungen in der App DB Ausflug.

Wahl der Route

Die Tour mit dem eigenen Rad so planen, dass sie möglichst an einem S-Bahnhof endet. Eine Mitnahme des Fahrrads



Foto: DB AG / Dominic Dupont

ist durch die höhere Taktdichte dort etwas einfacher.

Fahrradticket nicht vergessen

Die 24-Stunden-Karte Fahrrad des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg (VBB) zum Beispiel gilt 24 Stunden lang ab Entwertung bzw. ab dem auf dem Ticket aufgedruckten Gültigkeitsbeginn. Wichtig: Auch bei Nutzung des Deutschland-Tickets muss für das Rad ein extra Ticket gekauft werden.

Gekennzeichnete Wagen nutzen

Ein Fahrradsymbol am Zug weist den Weg zu den Mehrzweckabteilen. Es gibt keine Mitnahme-Garantie für Fahrräder, denn Rollstühle und Kinderwagen haben Vorrang.

Rücksicht nehmen

Auf Fahrgäste mit viel Gepäck, Kinderwagen und Mobilitätseinschränkungen achten. Gepäck und Satteltaschen abnehmen und das Fahrrad sichern. Rechtzeitig den Ausstieg vorbereiten und mit den anderen Fahrgästen absprechen.

INFO

→ bahn.de/brandenburg

→ vbb.de/radimregio

→ bahn.de/fahrrad

Immer mehr VBB-RadParks für Pendler:innen

» Wer mit dem Fahrrad zum Bahnhof pendelt, kennt das Problem: Wohin mit dem Rad – und wie sicher steht es dort? Auf immer mehr Bahnhöfen sorgen geeignete Abstellanlagen oder Fahrradboxen dafür, dass die Bürger:innen und auch Besucher:innen ihre Räder trocken und geschützt abstellen können.

Die abschließbaren Boxen eignen sich besonders für hochwertige Fahrräder, wie etwa Lastenräder oder E-Bikes. Alle Stellplätze im Land Brandenburg lassen sich bequem per **ParkYourBike-App** buchen. Dazu einfach im Google Play Store (Android) oder im App-Store (iOS) nach „ParkYourBike“ suchen.

Wer keine weitere App auf sein Smartphone laden möchte, kann alternativ kann auch die Web-App unter → app.parkyourbike.net aufrufen.

INFO

Alle Infos und eine Übersicht über alle RadParks im VBB-Gebiet auf → vbb.de/pendlerinfos/vbb-radpark

Schiene verbindet Europa – neue Strecke in Planung

» Sie wird eine der längsten Bahnverbindungen durch Europa sein: Die Deutsche Bahn (DB) bietet ab Sommer 2028 in Kooperation mit der norwegischen Vy und der dänischen DSB eine neue tägliche Direktverbindung zwischen Berlin und Oslo über Hamburg, Kopenhagen, Malmö und Göteborg an. Zwei tägliche Zugpaare (Hin- und Rückfahrt) sind geplant. Als Fahrzeug kommt der ICE L zum Einsatz, der neueste Zug der DB. Die Fahrtzeit für die gesamte Strecke von Berlin nach Oslo wird rund 14 bis 15 Stunden betragen.



INFO

→ bahn.de

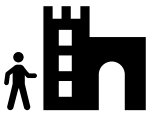
ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

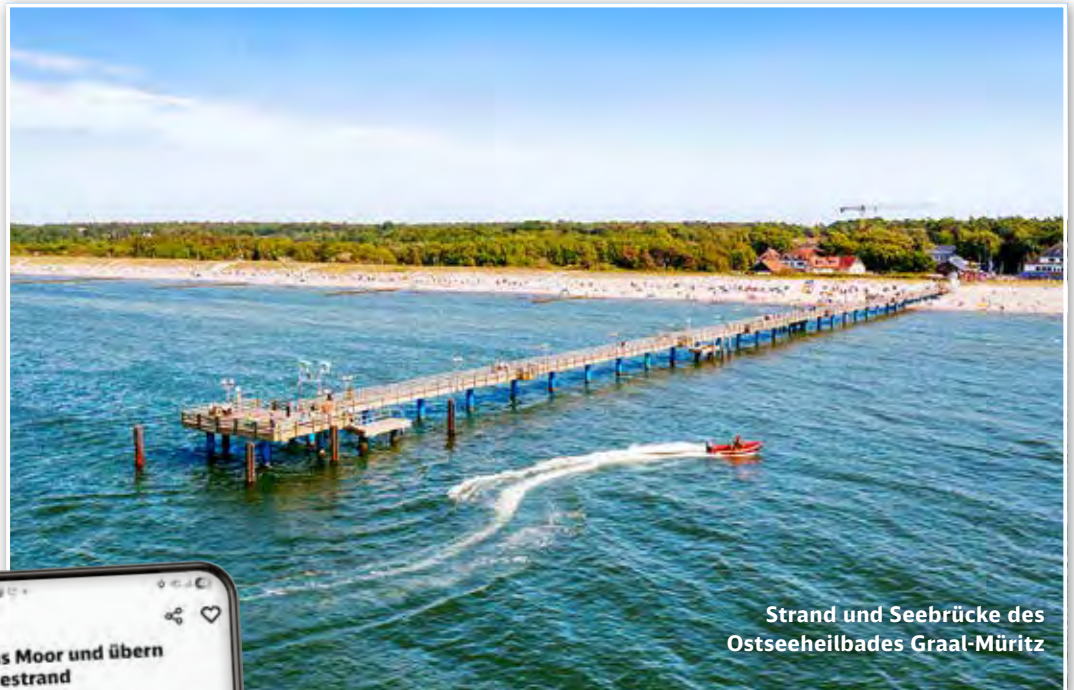
Durchs Moor und übern Ostseestrand

WANDERUNG IN GRAAL-MÜRITZ



Graal-Müritz ist weit mehr als ein beliebter Ferienort zum Baden und Sonne tanken. Das wussten schon die Literaten, die hier Inspiration suchten – von Kurt Tucholsky bis Franz Kafka. Gleich hinter den Dünen erstreckt sich Deutschlands größter geschlossener Küstenwald, die Rostocker Heide. Das 6.000 Hektar große Gebiet mit uralten Bäumen ist der Überrest des sagenhaften Urwaldes, der einst von den Niederlanden bis nach Pommern reichte.

Der Küstenmoor-Rundweg führt auf schmalen Pfaden in das Große Ribnitzer Moor. Zwischen seinen geheimnisvollen Erlenbrüchen, Kiefern- und Birkenmoorwäldern fühlen sich nicht nur Fischotter, Kranich und Moorfrosch wohl – auch Besucher:innen atmen hier entspannt auf. Der Rundweg ist etwa neun Kilometer lang. Zusammen mit dem Rundgang vom Bahnhof und zurück über den Strand sollte



Strand und Seebrücke des Ostseeheilbades Graal-Müritz

Foto: MV-T / Friedrich



man 16 Kilometer veranschlagen. Gelegenheiten zur Stärkung sind am Strand und im Ort reichlich vorhanden.

Tritt man aus dem Bahnhofsgelände raus, geht es nach rechts in die Bahnhofstraße, dann weiter auf dem Graaler Landweg und schräg links durchs Grüne, bis zur Ribnitzer Straße. Linker Hand macht die Straße einen Bogen nach rechts. Dort

entlang läuft man direkt in die Rostocker Heide hinein und sieht auch schon die ersten Wegweiser des Küstenmoor-Rundwegs.

Hier warten Stille und die Ursprünglichkeit der Moorlandschaft. Es lohnt sich, die Umgebung ausgiebig zu betrachten. Unterwegs auf der Lichtung entdeckt man das Schmalblättrige Wollgras mit seinem auffallend weißen Schopf. In alten Zeiten verwendete man die „Haare“ als Kissenfüllung und Kerzendocht. Zauberhaft ist auch die Birkenallee am Ufer des Moorees und das Spiel von Licht und Schatten zwischen den Blättern. Nicht zu vergessen die zahlreichen Orchideenarten, die sich zwischen dem Grün und Braun des Waldes verstecken.

Bald gelangt man zum Start des Exkursionsweges „Ribnitzer Großes Moor“. Das renaturierte Hochmoorgebiet erstreckt sich auf einer Fläche von 274 Hektar zwischen Ostsee und Bodden. Die urwaldartigen Erlenbrüche und Kiefernmoorwälder sind ein Zuhause für die Blutrote Heidelibelle, den Fischotter



Urwüchsige Bäume ...

Foto: MV-T / outdoor-visions.com



... im Großen Ribnitzer Moor

Foto: MV-T / outdoor-visions.com



und den Kranich. Besonders farbenfroh geht es hier im Frühjahr zu. Zur Laichzeit erstrahlen die Moorfrosch-Männchen in strahlendem Blau, um ihrer Auserwählten zu imponieren. Zahlreiche Infotafeln entlang des Weges informieren über seltene Pflanzen wie Torfmoos, Sonnentau, Königsfarn oder Moosbeere.



Rhododendronpark
Graal-Müritz

Foto: MV-T / Scholz-Witzel

Man verlässt den Exkursionsweg über die Asmusschneise und taucht ein in den Hochwald mit Kiefern, Rotbuchen und Birken. Die Turmschneise führt durch ein Niedermoor in den Küstenwald mit seinen bizarr geformten Bäumen, den sogenannten Windflüchtern. Nach einigen hundert Metern öffnet sich der Wald und man schaut auf die leuchtend weiße Dünenlandschaft der Ostsee.

Jetzt kommt es darauf an, wieviel Zeit man sich genommen hat. Wer abkürzen möchte, nimmt den Wurzelweg zurück in den Wald, der auf die Strandstraße und zurück zum Ausgangspunkt der Wanderung führt.

Wer mehr Zeit hat und sich vor der Rückfahrt noch stärken möchte, biegt kurz vor dem Ende der Strandstraße rechts in die Straße Am Tannenhof ein. Dort kann man im Cafestübchen Witt ([->cafestuebchen-witt.de](https://cafestuebchen-witt.de)) einkehren. Entlang der Promenade finden sich außerdem verschiedene Gaststätten, etwa das Fischrestaurant „Zur Boje“ ([->zurboje.de](https://zurboje.de)), bis man nach circa einer halben Stunde zur Seebrücke von Graal-Müritz kommt.

Von hier aus kann man mit der MS Baltica in See stechen. Zur Erinnerung an den Einweihungstag feiert die Gemeinde



Innehalten und Staunen
am Moorsee

Foto: MV-T / outdoor-visions.com

jährlich im Juli ein Seebrückenfest mit einem großen Feuerwerk. Es findet in diesem Jahr vom 31. Juli bis zum 2. August statt ([->graal-mueritz.de/eventkalender/](https://graal-mueritz.de/eventkalender/)).

Besonders im Mai und Juni lohnt sich ein Abstecher in den Rhododendronpark ([->graal-mueritz.de/rhododendronpark](https://graal-mueritz.de/rhododendronpark)). Dafür nach einem kurzen Strandspaziergang einen der Aufgänge hoch zur Promenade nehmen und der Ausschilderung folgen.

Der Rhododendron stammt aus Nordamerika und Eurasien, er kann eine Höhe von bis zu sechs Metern erreichen. Im Park befinden sich circa 2.500 Pflanzen, darunter etwa 60 verschiedene Rhododendronhybriden. Wenn im Mai und Juni die über 2.000 Stauden voll erblühen, erstrahlt der Park in allen Farben und die Luft ist erfüllt vom Duft der Pflanzen. In dieser Zeit führt die Rhododendronkönigin durch den Park und wöchentlich finden Parkkonzerte statt.

Anschließend kann man im Heimatmuseum in der Parkstraße, nicht weit vom Eingang des Rhododendronparks, mehr über die Maler und Schriftsteller erfahren, die Graal-Müritz besuchten, darunter Lyonel Feininger, Hans Fallada und Erich Kästner. Hier stellt auch der ortsansässige Maler Joachim Weyrich seine Werke aus.

Zurück zum Bahnhof geht es dann durch die Lindenstraße nach rechts in die August-Bebel-Straße und wieder links in die Lange Straße.

ANREISE

Anfahrt: z. B. mit dem RE5 bis Rostock Hbf, weiter mit RB12 bis Bf Graal-Müritz

TICKET-TIPP

Wer die Tour am Wochenende macht, ist mit dem **Quer-durchs-Land-Ticket** (QdL) gut beraten. Es gilt, samstags, sonntags und an gesetzlichen Feiertagen von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages für beliebig viele Fahrten im Regionalverkehr – und zwar deutschlandweit. Es kostet für eine Person 51 Euro, bis zu drei Kinder (6–14 Jahre) fahren kostenlos mit. Bis zu vier Erwachsene können vergünstigt mitreisen. Bitte beachten: Mo–Fr gilt das QdL erst ab 9 Uhr. [->bahn.de/quer-durchs-land](https://bahn.de/quer-durchs-land)

Unter der Woche ist das **STADT-LAND-MEER-TICKET PLUS** der bessere Begleiter. Es kostet für eine einfache Fahrt 39 Euro pro Person, hin und zurück geht es für 59 Euro. Das Ticket ist für die Hin- und Rückfahrt an zwei aufeinanderfolgenden Tagen gültig. Außerdem fahren bis zu drei Kinder (6–14 Jahre) kostenlos mit.

Wer das **Deutschland-Ticket** nutzt, kommt auch damit bis nach Graal-Müritz.

[->bahn.de/brandenburg](https://bahn.de/brandenburg)

[->bahn.de/mv](https://bahn.de/mv)

[->vbb.de](https://vbb.de)

APP DB AUSFLUG

- | abwechslungsreiche Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus
- | Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und vieles mehr
- | inklusive individueller Anreise infos, immer aktuell
- | Filtern nach Aktivität, Familienfreundlichkeit, Barrierefreiheit, Wegbeschaffenheit und vieles mehr
- | Orientierung per Offline-Karte
- | Routing zu Events und Sehenswürdigkeiten

Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!



Akademie 2. Lebenshälfte

Aus unseren aktuellen Angeboten

Bürgerbildungszentrum „Amadeu Antonio“

Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde

☎ 03334 8187514, ✉ schwartz@lebenshaelfte.de

Alle Angebote und weitere Informationen unter:

www.akademie2.lebenshaelfte.de



Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine rechtzeitige Anmeldung!



Digitale Kompetenzen

15. Juni
15:45 - 17:15

Stammtisch Smartphone für Fortgeschrittene

29. Juni
09:00-12:15

Online einkaufen: Von der Fahrkarte bis zu Lebensmitteln und Kleidung



Gesundheit und Bewegung

mittwochs
9:00-10:30

Entdecken Sie Stuhl Yoga!

Sanfte Bewegungen für mehr Gesundheit. Einstieg jederzeit möglich.

18. Juni
17:00-18:30

Resilienz und Lebensfreude im Alltag

Wie kann ich in persönlich schwierigen Zeiten im Gleichgewicht bleiben? Veranstaltung mit Dr. Ute Wolter



Sprachkurse

Ab Juni

Start neuer Sprachkurse Englisch, Polnisch und Spanisch.
Sprechen Sie uns an!



Akademie auf Tour

30. Mai

Mit dem Fahrrad aktiv unterwegs

Radtour auf den Spuren der Industriekultur in Eberswalde und Finow



Bildung für nachhaltige Entwicklung

25. Juni
14:00 – 15:30

Stammtisch für Gartenfreunde

Thema: Säulenobst, was geht und was nicht? Gemüse und Trockenheit

12. Juni
16:30 – 19:30

Feuerküche – Gesund kochen am Lagerfeuer

Workshop mit Rezepten und praktischen Übungen



Diskurs

23. Juni
17:30 - 19:00

Der Islam im Deutschen Reich und in Deutschland im 19. und 20. Jahrhundert

Vortrag mit dem Historiker Dr. Stephan Theilig

1. Juni
14:00 - 15:30

Leserattencafé

Thema: Gartengeschichten